N° 12 | 2023

OBERSTDORFER

Informationen für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Oberstdorf

WINTERDIENSTPFLICHTEN + SPARKASSE ZIEHT UM + SCHWIMMEN IM FRANKS
OBERSTDORFER ADVENT + TSV SUCHT VORSTAND + OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Klammstraß 3 19 * 87561 Oberstdorf-Tiefenbach * Telefon 08322.3664

Glänzende Weihnachtsgrüße
und die allerbesten
Neujahrswünsche

DEMEL für schöneres Wohnen
Ihr FLIESEN-SPEZIALIST

Wir möchten uns bei all unseren Kunden und Partnern
für die vielen Jahre Zusammenarbeit und Vertrauen
herzlich bedanken.

Wir stehen für Handwerk und Innovation.

www | info@demmel-fliesen.de

ZAHNARZTPRAXIS & IMPLANTOLOGIE

pfister
ZAHNARZTPRAXIS
DR. DAVID PFISTER
OBERSTDORF

IMPLANTOLOGIE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
PROF. ZAHNREINIGUNG
ZAHNERSATZ
MEISTERLABOR

PRAXISADRESSE:
DR. DAVID PFISTER
NEBELHORNSTR. 37
87561 OBERSTDORF

FESTE ZÄHNE
AN EINEM TAG

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO.–FR. 8–12 UND 14–18 UHR
TERMIN VEREINBAREN:
08322/6009994

Anzeigen sind Brücken
zu neuen Kunden

CREAPLAN METZLER

FROHE
WEIH-
NACHTEN!

Ein Schaffen,
ein gemeinsames Werk -
was könnte mehr verbinden!

info@creaplan-metzler.de
creaplan-metzler.de

Wie Sie die Zukunft
sinnvoll mitgestalten?
Mit einer Anstellung bei uns!

Die IKT ist ein spezialisiertes Unternehmen in den Bereichen Daten-, Elektro-, Sicherheits- und Medientechnik. Unsere Lösungen sorgen für eine zuverlässige, hochwertige und vernetzte Infrastruktur, die kommerzielle Gebäude intelligent und zukunftsfähig machen.

Elektrotechnikermeister (m/w/d)
Elektrotechniker (m/w/d)
Elektroniker (m/w/d)
und Weitere!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Alle Stellenangebote finden Sie online.

IKT
Infrastruktur für das digitale Unternehmen

IKT RZ Bau GmbH
Handwerkshof 7
87549 Rettenberg

Ihre Ansprechpartnerin:
Heike Hölzle
+49 8327 32399 18

Jetzt bewerben unter
personal@ikt-rzbau.de

ML
BETONSANIERUNG
& BESCHICHTUNG
„perfekt sanieren"

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und wünschen Allen gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2024.

- BETONSANIERUNG
- BESCHICHTUNG
- INSTANDSETZUNG
- RISSVERPRESSUNG
- BAUKLEINDIENSTE
- STEINCHENTEPPICH

Peter Müller | Tel. 0170-1676331 | 87538 Fischen im Allgäu
www.ml-betonsanierung.de

Ihr kompetenter Partner für Holzpellets…

vita holz PELLETS

wünscht frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Ansprechpartner Stefan Köberle:
Telefon 08321 / 6606-64,
E-Mail: stefan.koeberle@baywa.de

BayWa

LIEBE OBERSTDORFERINNEN UND OBERSTDORFER,

wir sind schon fast wieder am Jahresende angekommen und bald beginnt die Wintersaison. Jetzt im Dezember genießen wir noch ein paar ruhige Stunden und lassen uns von unserem Oberstdorfer Advent einstimmen auf Weihnachten.

Auch in der Gemeinde wird noch fleißig gearbeitet. Im Oktober und November haben wir einige Baustellen im Ort umgesetzt. Der Umzug des Schulbetriebs in die generalsanierte Grundschule wird in diesen Tagen vollzogen und die Schulfamilie kann das Gebäude wieder mit Leben füllen. Der Bau einer zweiten Einspeiseleitung zur Absicherung unserer Wasserversorgung wurde begonnen. Und der gemeindliche Haushalt steht kurz vor dem Abschluss. Zahlreiche Projekte waren in den vergangenen Monaten zu bewältigen und auch fürs kommende Jahr stehen große Aufgaben an.

Es ist mir zum Jahresende ein persönliches Anliegen, allen Bürgerinnen und Bürgern herzlich zu danken, die im Dienst der Allgemeinheit tätig waren, bei der Feuerwehr, im Rettungsdienst, im Krankenhaus oder in sozialen Einrichtungen. Vergelt's Gott auch für die ehrenamtliche geleistete Arbeit in Vereinen und Institutionen. Ebenso danke ich den Mitgliedern des Marktgemeinderats und allen weiteren Personen, die sich auch in 2023 wieder mit großem Engagement für unser Dorf eingebracht haben.
Liebe Oberstdorferinnen und Oberstdorfer, lassen Sie uns trotz der bedrückenden Meldungen aus aller Welt mit Zuversicht in die Zukunft blicken. Es liegt an uns allen, die kommenden Monate friedlich und im Sinne unserer Gemeinde erfolgreich zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen ruhige und besinnliche Festtage im Kreis Ihrer Lieben, einen guten Rutsch und vor allen Dingen Gesundheit und Wohlergehen für das Jahr 2024.

Ihr

Klaus King
Erster Bürgermeister

INHALT

04 AUS DER GEMEINDE
Tourismus Oberstdorf
Winterdienstpflichten
Veranstaltungen
Bürgerkarte und Mobilitätskarte
Auf Feuerwerk verzichten
Fair Fashion
Aus dem Landkreis

10 WIRTSCHAFT
Sparkasse Allgäu zieht um
Gewerbeverband neu aufgestellt
Kleinhirtenprämie

12 SCHULE UND SOZIALES
Grundschule ist Umweltschule
Freiwilliger Hilfsdienst
Spende für Musikschule
Danke fürs Schulschwimmen

14 KIRCHE UND KULTUR
Pfarreiengemeinschaft Oberstdorf
Evangelische Kirchengemeinde
Advents- und Weihnachtkonzerte
Kunsthaus Villa Jauss
Konzert zum neuen Jahr
Galerie Oberstdorf

17 VEREINE
Junior Curling Turnier
FCO mit Sportplakette geehrt
TSV sucht Vorstand
Adventsmarkt des Frauenbundes
Goldener Ski für Julian und Katharina
Klöüuse und Bärbele

23 VERSCHIEDENES
Bürgersprechstunde
OBERSTDORF BIBLIOTHEK
Rathaustelegramm
Sitzungstermine

TOURISMUS OBERSTDORF

Liebe Gastgeberinnen und Gastgeber,
Weihnachten ist die Zeit zurückzublicken auf das zu Ende gehende Jahr, auf arbeitsintensive Monate, auf spannende Projekte und auf viele Begegnungen mit Ihnen und unseren Gästen. Das Tourismusjahr 2023 ist in den Wintermonaten Januar – März verhalten gestartet. Die Auswirkungen der Energiekrise, die Inflation und die oft warmen Temperaturen ließen die Nachfrage nach Winterurlaub sinken. Ab April ging es dann aufwärts. Im Sommer wurden die Vorjahreszahlen teilweise übertroffen, in einigen Monaten war die Auslastung fast auf dem Niveau vor Corona. Eine langanhaltende Schönwetterperiode im September und Oktober sorgte für volle Betten bei vielen Gastgebern. Im November waren viele Vermieter, aber auch Einzelhändler und Gastronomen im wohlverdienten Urlaub. Die ruhige Zeit im November hat aber auch in diesem Jahr viele Gäste fasziniert nach Oberstdorf zu kommen, egal ob beim Wandern mit Blick auf die verschneiten Bergspitzen, beim Genießen in der Gastronomie oder beim Entspannen in den Wellnessbereichen der Hotels.
Im Dezember starten unsere Skigebiete in die Wintersaison. Wir freuen uns auf erlebnisreiche Skitage am Nebelhorn, Söllereck und Fellhorn / Kanzelwand.
Je näher das Weihnachtsfest rückt, umso mehr Gäste werden wieder in Oberstdorf sein. Stimmungsvoller Höhepunkt im Dezember ist wie jedes Jahr das Auftaktspringen der Vierschanzentournee mit rund 25.000 Besuchern, die live dabei sind und Millionen Zuschauern an den Fernsehgeräten.
Zusammen mit dem gesamten Team von Tourismus Oberstdorf danke ich Ihnen:
DANKE für Ihre gute Arbeit im Tourismusjahr 2023.
DANKE für die wertschätzende Zusammenarbeit und Ihr konstruktives Miteinander.
DANKE für Ihr Vertrauen, das Sie Tourismus Oberstdorf entgegenbringen.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest 2023 und ein gesundes neues Jahr 2024.
Frank Jost, Tourismusdirektor und das Team von Tourismus Oberstdorf

2. Tourismusforum Oberstdorf – Winter-Edition

Gastgeber*innen, Gastronom*innen, Touristiker*innen, Einzelhandel, Vereine, Verbände, Politik, Sport, Werbetreibende, Partner – wir alle sind Oberstdorf und sein Tourismus! Schwerpunkt ist das Thema Winter. Unter dem Motto „Einblicke, Ausblicke, Austausch und mehr" erwarten Sie Impulsvorträge, Informationen, Tipps und Hinweise für die bevorstehende Wintersaison 2023/2024. Auch die touristischen Partner werden mit Ständen vor Ort sein, an denen sie ihre aktuellen Themen, ihr offenes Ohr und verschiedene Materialien für Sie bereithalten.
13. Dezember, 19 bis ca. 21 Uhr,
Oberstdorf Haus, Saal Nebelhorn.
Das Tourismusforum ist ein Informations- und Netzwerkabend für alle, eine Möglichkeit sich zu informieren, auszutauschen und in persönlichen Kontakt zu kommen. Tourismus Oberstdorf freut sich auf einen spannenden Abend und hofft, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen.

Verzicht auf Silvesterfeuerwerk

Tradition wahren und leben ist in Oberstdorf seit jeher wichtig und prägt den Ort wie kaum etwas anderes. Doch Oberstdorf ist gleichermaßen modern wie traditionsbewusst und die Liebe zu den Bergen und der Natur erfährt einen ebenfalls hohen Stellenwert. Jährlich verbringen zahlreiche Gäste den Jahreswechsel im südlichsten Ort Deutschlands und genießen dabei die besondere Stimmung im Alpenort. Seit einigen Jahren wächst der Wunsch, die schützenswerte Natur, die Tiere und den Ort vom Stress und der Verschmutzung eines Silvesterfeuerwerks zu befreien und den Blick auf den winterlichen Sternenhimmel freizugeben. Begrüßen Sie das neue Jahr im Kreise Ihrer Lieben, stoßen Sie mit einem Glas Sekt an. Seien auch Sie Vorbild und verzichten zum Jahreswechsel auf das Feuerwerk. Wir sind überzeugt davon, dass wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag für die Oberstdorfer Natur leisten, ein Umdenken bewirken und gleichzeitig neue, schöne Traditionen schaffen können. Weil nur die Sterne den Himmel zum Leuchten bringen!

Gemeinsam fair und regional in den Tag

Fairtrade Frühstück für Gastgeber*innen
Am 26. Oktober hatten interessierte Gastgeber*innen Gelegenheit, die Vielfalt und Qualität regionaler und fairer Produkte im Oberstdorf Haus kennenzulernen und zu genießen. Das Frühstücks-Buffet bot eine vielfältige Auswahl an frischen, saisonalen Produkten aus unserer Region. Neben der regionalen Vielfalt lag der Fokus auf fair gehandelten Produkten, wie z. B. Kaffee, Tee, Kakao, Orangensaft und andere Köstlichkeiten, um sicherzustellen, dass die Produzenten in Entwicklungsländern gerecht entlohnt werden. Expertin Renate Schiebel (stv. Vorstandsvorsitzende Weltladen-Dachverband e. V.) teilte ihr wertvolles Wissen rund um die Schwerpunktthemen fair gehandelter Kaffee und Honig und gab Einblicke in die Vielfältigkeit der Produkte.

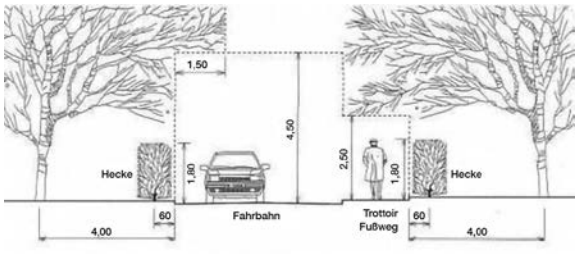
Es ist wichtig, das Bewusstsein für die regionalen Produkte sowie den fairen Handel zu schärfen. Ziel war es, über die Produktvielfalt zu informieren, zu sensibilisieren, kleine Impulse für die Praxis mitzugeben und eine Plattform zum Austausch zu ermöglichen. Mit jedem kleinen Schritt übernimmt jeder Einzelne die Verantwortung für ein nachhaltigeres Oberstdorf. Tourismus Oberstdorf und die Steuerungsgruppe Fairtrade-Gemeinde Oberstdorf organisierten gemeinsam diese Veranstaltung.

WINTERZEIT – SCHNEERÄUMZEIT

Der Winter ist da und damit auch wieder die Pflicht rund um das eigene Grundstück zu räumen und zu streuen. Leider sorgt das Thema Schneeräumung in jedem Winter auch für Ärger. Ob der risikoreiche Schulweg oder der mühsame Gang ins Dorf – schlecht, oder gar nicht geräumte Gehbahnen sind nicht nur für die Fußgänger beschwerlich und gefährlich, es kommen, z. B. bei einem Sturz, auch Schadenersatzforderungen auf denjenigen zu, der seiner Verpflichtung nicht nachgekommen ist. Die Vernachlässigung der Räumpflicht stellt außerdem eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Und wenn es einmal kräftig schneit, stellt sich auch wieder die Frage: wohin mit der weißen Pracht? Bitte beachten Sie: Schnee von Privatgrundstücken darf nicht auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätze oder Anlagen geschaufelt oder gefräst werden. Missachtungen können ebenfalls ein Bußgeld zur Folge haben und der Verursacher hat zusätzlich die Kosten für die Abfuhr des Schnees zu tragen. Ihre Räum- und Streupflicht sollten Sie daher schon aus eigenem Interesse gewissenhaft erfüllen. Bitte beachten Sie auch:

Hecken und Büsche an Fahrbahn- und Gehwegrändern sind bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Das Lichtraumprofil ist von überhängenden Ästen freizuhalten.



WUSSTEN SIE SCHON?

Winterdienstpflichten der Haus- und Grundstückseigentümer:

- Räumen und Streuen von Gehbahnen, die an die Grundstücke grenzen oder das Grundstück mittelbar erschließen
- Räumen und Streuen eines mindestens 1,0 m breiten Streifens der Fahrbahn gemessen vom begehbaren Straßenrand aus, wo kein Gehweg vorhanden ist
- an Werktagen von 7 bis 20 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr
- der geräumte Schnee und Eisreste sind so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird
- Eiszapfen an Dachrinnen und Regenrohren sowie überhängende Schnee- und Eismassen auf Vordächern, Simsen und Balkonen sind zu beseitigen.
- Abflussrinnen, Hydranten, Straßeneinlaufschächte und Löschwasserentnahmestellen sind frei zu halten

GESCHICHTE DES MARKTES OBERSTDORF

Die Geschichte des Marktes Oberstdorf ist in fünf Bänden aufgearbeitet.
Band 1 behandelt die Frühgeschichte bis zum Jahr 1500, Band 2 beleuchtet die Zeit bis zum Dreißigjährigen Krieg, Band 3 das 17. und 18. Jahrhundert, Band 4 das 19. und 20. Jahrhundert. Band 5, Ein Dorf im Spiegel seiner Zeit, erzählt von den Ereignissen in den Jahren 1918 bis 1952.
Die Bände 1 bis 5 sind beim Markt Oberstdorf, Prinzregenten-Platz 1, sowie im Buchhandel erhältlich.

A Village in the Third Reich

Mit dem Buch „A Village in the Third Reich" erreicht der Band V der Oberstdorfer Geschichte „Ein Dorf im Spiegel seiner Zeit" nun eine internationale Leserschaft. Die erfolgreiche Autorin Julia Boyd machte dies nach mehreren Jahren Zusammenarbeit mit Angelika Patel möglich. Das englische Buch ist keine Übersetzung des deutschen, basiert aber zum größten Teil auf den identischen Quellen, die durch zusätzliche ergänzt wurden. Gleichzeitig wurden viele Details, die nur für den lokalen Leser interessant sind, weggelassen.

A Village in the Third Reich ist in Großbritannien auf großes Interesse gestoßen. Die Buchhandelskette Waterstones machte es zu ihrem book of the month (Buch des Monats) und bezeichnete es als ground breaking (bahnbrechend). Das liegt nicht zuletzt daran, dass auf einer nachvollziehbaren Ebene, die gängigen Schwarz-Weiß-Bilder über die Jahre der nationalsozialistischen Herrschaft durch die genau recherchierte Lokalgeschichte hinterfragt werden. Kritiker bezeichnen das Buch als utterly absorbing (total fesselnd), brilliantly researched and expertly told (brillant recherchiert und ausgezeichnet geschrieben) und a masterpiece of historical non-fiction (ein meisterhaftes historisches Sachbuch).
Mittlerweile ist die englische Version (GB und USA) rund 50.000 Mal verkauft worden.

Dem interessierten Oberstdorfer Leser empfehlen wir das Taschenbuch, das im Oktober 2022 mit der ISBN Nummer 978-1-78396-663-9 erschienen ist, da es Hintergrundinformationen der beiden Autorinnen enthält.

VERANSTALTUNGEN

Oberstdorfer Advent, 2. bis 23. Dezember

Leise fallende Schneeflocken, klirrende Kälte, wärmender Glühwein und heimeliger Kerzenschein – der Advent verbreitet eine ganz besondere Stimmung. Im Rahmen des Oberstdorfer Advents werden Besinnlichkeit und Tradition großgeschrieben.

• Eröffnung, 2. Dezember
14 – 20 Uhr Hüttendorf, Kurpark
14 – 20 Uhr Adventsmarkt, Oberstdorf Haus
17 Uhr Anzünden der ersten Kerze
17.30 Uhr Breitachtaler Jodler, Nätt glii (Gesang), Zupft und Gschlage, Anton Gottfried (Harfe), Oberstdorfer Trachtengesang, Oberstdorfer Kinderchor (Leitung: Martina Noichl) Moderation: Herbert Hiemer und Stefanie Dentler

• Klöüsezidd, 9. November
14 – 20 Uhr Hüttendorf, Kurpark
14 – 20 Uhr Adventsmarkt, Oberstdorf Haus
17 Uhr Anzünden der zweiten Kerze
17.30 Uhr Fischinger Johlarbüebe, Bühler Klarinettenmusik, Agnes und Lucia (Gesang), Lina Stich und Lina Vogler (Harfen), Familienmusik Heiligensetzer, Raffele-Musik Moderation: Rosi Griesche und Friedrich Sehrwind

• Klassischer Advent, 16. Dezember
14 – 20 Uhr Hüttendorf, Kurpark
14 – 20 Uhr Adventsmarkt, Oberstdorf Haus
17 Uhr Anzünden der dritten Kerze
17.30 Uhr Ars choralis (Leitung: Michael Hanel), Preisträger Jugend musiziert, Katharina Brandel (Gesang) mit Pavol Valasek (Klavier) Moderation: Pfarrer Roland Sievers und Helga Große Wichtrup

• Adventsmarkt, 17. Dezember
14 – 20 Uhr Hüttendorf, Kurpark
14 – 20 Uhr Adventsmarkt, Oberstdorf Haus
14 – 20 Uhr Musikalische Unterhaltung

• A riebege Schtünd, 23. Dezember
14 – 20 Uhr Hüttendorf, Kurpark
14 – 20 Uhr Adventsmarkt, Oberstdorf Haus
15.30 Uhr Hirtenspiel für Kinder und Erwachsene
17 Uhr Anzünden der vierten Kerze
17.30 Uhr Oberstdorfer Jodler, Kleiner Grenzverkehr, Catharina Stehle-Natterer (Harfe), Hienet und Dienet (Gesang), Oberstdorfer Gitarren-Trio Moderation: Herbert Hiemer und Conny Ney

Heiligabendkonzert

Besinnliches Beisammensein und gemeinsames Weihnachtsliedersingen
24. Dezember, 15.30 Uhr, Oberstdorf Haus | Saal Nebelhorn

Springerparty 2023

Zur 72. Vierschanzentournee
27. / 28. /29. Dezember, ab 16 Uhr,
Oberstdorf Haus | Kurpark

Exquisit Eisgala 2023

Daniel Weiss präsentiert die „Exquisit Eisgala 2023" – Vorhang auf für Livemusik und Weltklasse Eiskunstlauf im Eissportzentrum Oberstdorf.
Tickets gibt es bei Oberstdorf Tourismus und im Eissportzentrum, Tel. 08322 700 2100 /
E-Mail: kartenvorverkauf@oberstdorf.de
27. Dezember, 20 Uhr, Eissportzentrum Oberstdorf

Two Nights Tour | FIS Weltcup Skispringen Damen

31. Dezember und 1. Januar, WM-Skisprung Arena

Silvester-Show im Oberstdorf Haus

Unvergesslichen Jahreswechsel in Oberstdorf mit einem bunten Programm voller Musik, Artistik und Unterhaltung.
31. Dezember, 20.30 Uhr, Oberstdorf Haus |
Saal Nebelhorn

NEHMEN SIE PLATZ ...

... immer montags ab 14 Uhr im Café im Oberstdorf Haus zu einer geselligen Runde. Junggebliebene können alte Bekanntschaften pflegen oder neue schließen. Kommen Sie miteinander ins Gespräch, tauschen Sie sich aus und verbringen Sie ein paar nette Stunden in Gesellschaft. Sie sind herzlich willkommen.

Eine Initiative des Senioren- und Behindertenbeirats und des Marktes Oberstdorf.

BÜRGERKARTE UND MOBILITÄTSKARTE OBERSTDORF-KLEINWALSERTAL 2024

Der Verkauf der **Bürgerkarte** mit dem Kaufpaket 2024 und der **Mobilitätskarte** ist gestartet. Beide Karten sind im Bürgerbüro am Bahnhofplatz 3 in Oberstdorf erhältlich. Sollten Sie bereits eine Bürgerkarte besitzen, kann diese wieder verwendet werden. Die einmalige Ausstellungsgebühr einer neuen Karte beträgt 5 €.
Den Preis der Bürger- wie der Mobilitätskarte gestalten die Leistungsanbieter. In der Regel sind es allgemeine Preissteigerungen, die die Betriebe auch auf diese Angebote anrechnen. Die Bürgerkarte 2024 für Senioren wurde an die Preisstrukturen der Anbieter angepasst. Die gleiche Kategorie wie Schüler/Studenten/Behinderte konnte nicht mehr gehalten werden. Beide Karten sind freiwillige und attraktive Angebote für die Bürgerinnen und Bürger. Die Gemeindeverwaltung fungiert lediglich als Vermittler und Verkaufsstelle. Die Einnahmen gehen 1:1 an die Leistungsanbieter.

Bürgerkarte mit Kaufpaket 2024

Die Bürgerkarte bietet ohne Kaufpaket bereits viele Vorteile und Vergünstigungen. Beispielsweise gewährt sie Ermäßigungen in der WM Skisprung Arena, im Eissportzentrum, an der Skiflugschanze, im Heimatmuseum, der Breitachklamm und bei Tandemflug Vogelfrei.

Das attraktive Kaufpaket beinhaltet:

- Ortsbus Oberstdorf, Walserbus (alle Linien)*, Buslinie Oberstdorf-Tiefenbach*, Oberstdorf-Schöllang*, Oberstdorf-Birgsau* (*keine Schülerbeförderung)
- Bergbahnen Sommer 2024 (gültig ab 01.05.2024): Fellhorn, Nebelhorn, Söllereck, Kanzelwand, Walmendingerhorn, Ifen, Zaferna, Heuberg
- Naturbad Freibergsee, Moorbad Oberstdorf, Moorbad Reichenbach, Freischwimmbad Riezlern
- Heimatmuseum Oberstdorf, Walser Museum Riezlern
- Breitachklamm

Preise Kaufpaket 2024:

• Kinder (Jg. 2009 - 2018)	85,00 €
• Schüler, Studenten, Azubis, Zivil-/Präsenzdienende Behinderte mit Merkzeichen aG und Bl,	178,00 €
• Senioren (Jg. 1964 und älter)	224,00 €
• Erwachsene (Jg. 1965-2008)	248,00 €
• Familienpaket I (1 Erw. + alle Kinder, bis Jg.2009)	333,00 €
• Familienpaket II (1 Erw. + alle Kinder + Schüler/innen)	426,00 €
• Familienkapet III (2 Erw. + alle Kinder, bis Jg. 2009)	581,00 €
• Familienpaket IV (2 Erw. + alle Kinder + Schüler/innen)	674,00 €

Mobilitätskarte 2024

Die Karte ermöglicht die ganzjährige, kostengünstige und unkomplizierte Nutzung des nicht schienengebundenen öffentlichen Nahverkehrs im gesamten Kleinwalsertal und im Gemeindegebiet Oberstdorf (ausgenommen Linie 8, Bergsteigerlinie Spielmannsau). Die Mobilitätskarte gilt ab dem Tag der Aufladung bis zum 31.12.2024.

Diese Buslinien können genutzt werden: Ortsbus Oberstdorf, Walserbus (alle Linien)*, Buslinie Oberstdorf-Tiefenbach*, Oberstdorf-Schöllang*, Oberstdorf-Birgsau.* (*keine Schülerbeförderung)

Die Mobilitätskarte 2024 kostet für

• Erwachsene	106,00 €
• Kinder, Jugendliche, Auszubildende, Studenten	53,00 €
• Familienpaket I (1 Erwachsener + alle Kinder)	159,00 €
• Familienpaket II (2 Erwachsene + alle Kinder)	265,00 €

72. VIERSCHANZENTOURNEE

Erneut volles Haus am Schattenberg

Die weltbesten Skispringer dürfen sich bei der 72. Vierschanzentournee erneut auf ein volles Haus am Schattenberg freuen. Auch in diesem Winter gingen bereits alle Tickets für den Wettkampf am 29. Dezember in Oberstdorf im Vorverkauf weg. In der WM-Skisprung-Arena haben insgesamt 25.500 Personen Platz.
Auch der Qualifikationstag am 28. Dezember ist bereits sehr gefragt. Tickets sind hier noch verfügbar unter www.arena-ticket-allgaeu.de.

Nach den Männern sind die Frauen dran

Direkt nach der Vierschanzentournee der Männer gastieren die weltbesten Skispringerinnen bei ihrer 2-Nights-Tour in Oberstdorf: am 31. Dezember (Offizielles Training) und 1. Januar (Wettkampf). Wer bereits ein Tourneeticket hat, zahlt für den Damenwettkampf nur die Hälfte.
Weitere Termine:
12. bis 14. Januar - Weltcup der nordischen Kombination
22. bis 25. Februar - Weltcup-Skifliegen.

AUFRUF ZUM VERZICHT AUF SILVESTERFEUERWERK

Die Oberstdorfer Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, auf das private Silvesterfeuerwerk zu verzichten. Als doppelt prädikatisierter Kneippkurort und Heilklimatischer Kurort „Premium Class" soll der Ort geschont werden, denn das Einatmen von Feinstaub gefährdet die Gesundheit. Die Wirkungen beim Menschen reichen von vorübergehenden Beeinträchtigungen der Atemwege über einen ansteigenden Medikamentenbedarf bei Asthmatikern bis zu Atemwegserkrankungen und Herz-Kreislaufproblemen.

An die Menschen, die neben einem besonderen Silvesteressen und einem Glas Sekt nicht auf ein Feuerwerk zum Jahreswechsel verzichten möchten, richtet sich der Appell, das private Feuerwerk in einem vernünftigen Rahmen zu halten und die abgefeuerten Raketen und den Müll wieder mit nach Hause zu nehmen.
Bitte helfen Sie mit, unsere wertvolle Natur zu schützen und beginnen Sie das neue Jahr gleich mit einem guten Beitrag für die Umwelt.

MADE IN HELL – SCHLUSS MIT DER WEGWERFMODE

Die superschnelle Wegwerfmode, die in immer schnelleren Zyklen, teils wöchentlich, auf den Markt kommt, hat erhebliche Auswirkungen auf uns Menschen und unseren Planeten. In seinem gut besuchten Vortrag im Oberstdorf Haus erläuterte Frank Hermann, Nachhaltigkeitsexperte und Sachbuchautor aus Offenburg, sehr anschaulich den Prozess der Entstehung von Kleidungsstücken und die Auswirkungen des Konsums. Damit kam er zum zweiten Mal auf Einladung der Steuerungsgruppe der fairen Kommune nach Oberstdorf.
Im Jahr 2020 wurden 200 Milliarden Kleidungsstücke weltweit produziert, doppelt so viel wie im Jahr 2014. Die meiste Kleidung wird in Asien produziert, Hauptproduzent ist China. Doch verkauft wird längst nicht jedes Kleidungsstück. Jede Sekunde weltweit wird die Menge einer LKW-Ladung Kleidung verbrannt oder auf Deponien gekippt. Ein Großteil dieser gebrauchten Kleidung landet in Afrika oder auch in der Atacama Wüste in Chile. Weniger als ein Drittel der Wegwerfmode wird wiederverwendet und noch viel weniger recycelt. Die Qualität sinkt ständig und immer mehr Chemikalien (über 3500) sind Teil der Herstellung. Die meiste Mode wird mittlerweile über das Internet bestellt und zieht einen ungeheuren Lieferverkehr nach sich. Viele Kleidungsstücke, die zurückgeschickt werden, landen im Müll.
Die Klimabilanz der Textilindustrie ist verheerend: 3,3 Milliarden Tonnen CO_2 fallen weltweit jedes Jahr an. Das ist mehr als der gesamte Flug- und Schiffsverkehr zusammen. Dass sich diese Situation schnell ändern muss, ist klar. Aber was kann getan werden?

Als wichtigste Stellschraube ist die Politik gefordert. Mit einem starken europäischen Lieferkettengesetz könnte die Situation der Arbeiter*innen wesentlich verbessert werden. Das aktuelle deutsche Lieferkettengesetz ist zwar ein kleiner Schritt in die richtige Richtung, aber auch in diesem Gesetz sind existenzsichernde Löhne nicht enthalten. Der Klimaschutz muss mehr in den Fokus kommen.
Als Verbraucher*innen können wir uns vor jedem Kauf fragen: Brauche ich dieses Kleidungsstück? Ich kann mich für hochwertige, faire, natürliche und umweltschonend hergestellte Kleidung entscheiden. Wir können unsere Kleidung länger tragen, reparieren, tauschen, auf Flohmärkten kaufen und verkaufen. Dieser Trend nimmt zu und auch im Oberallgäu gibt es zahlreiche Geschäfte mit nachhaltiger Mode.

WASSER- UND STROMZÄHLER ABLESEN

Anfang Dezember werden die Selbstablesekarten für die Strom- und Wasserkunden der Gemeindewerke versendet. Bitte lesen Sie Ihre Zählerstände umgehend ab und geben Sie diese bis **spätestens 20. Dezember** über den auf der Karte stehenden Internetlink https://zi.derago.com/?tablename=obd oder direkt auf der Homepage der Gemeindewerke www.gemeindewerke-oberstdorf.de ein. Alle später eingehenden Zählerstände können für die Abrechnung des Jahres 2023 aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden. Ihr Wasser- und Stromverbrauch wird dann anhand der Verbrauchswerte der Vorjahre geschätzt. Bei Rückfragen ist der Kundenservice der Gemeindewerke für Sie erreichbar unter der Telefonnummer (08322) 911-100.
Information für Prepaid-Zähler-Kunden: Bitte denken Sie daran, rechtzeitig VOR DEN FEIERTAGEN Ihre Guthaben-Karten aufzuladen.

AUS DEM LANDKREIS

Das Solarkataster Oberallgäu
Erneuerbare, saubere Energie aus der Kraft der Sonne steht uns praktisch unbegrenzt zur Verfügung – wir müssen sie nur nutzen! Mit Investitionen in Solarenergie für die Stromerzeugung, Heizung oder Warmwasser können Sie Ihre Energiekosten langfristig senken und werden unabhängig.
Das Solarkataster Oberallgäu zeigt für jedes Gebäude im Landkreis, welche Erträge mit einer Photovoltaik- oder Solarthermieanlage auf dem Hausdach zu erwarten sind. Das Online-Tool ermöglicht es Ihnen ganz einfach, Ihre eigene PV-Anlage detailliert zu planen und den Stromertrag zu berechnen. Hier erfahren Sie, welchen Anteil des Solarstroms Sie selber nutzen können, wie sich ein Batteriespeicher auswirkt und mit welchem wirtschaftlichen Nutzen Sie rechnen können. Antworten auf Ihre Fragen liefert das Solarkataster Oberallgäu unter www.allgaeu-klimaschutz.de/solarkataster.

INFORMATION ZUR NUTZUNG DER BESCHRANKTEN PARKPLÄTZE

An der Einfahrt aller Parkplätze sind die Einstellbedingungen für den jeweiligen Parkplatz auf einer großen Tafel angebracht und für jeden potenziellen Parkplatznutzer lesbar. Der Aushang entspricht den Vertragsbedingungen, die die Rechte und Pflichten zwischen Parkplatzbetreiber und Parkplatznutzer regeln.
Mit dem Ziehen eines Parktickets werden die Einstellbedingungen vom Parkplatznutzer anerkannt. Darin ist beschrieben, dass das Parkticket aufzubewahren ist und im Falle des Verlusts eine Verlustgebühr berechnet wird. Kulanzweise wird die erste halbe Stunde nicht abgerechnet, sodass Parkplatznutzer in diesem Zeitraum den Parkplatz ohne Berechnung einer Gebühr wieder verlassen können. Wenn der Parkplatznutzer nun sein Parkticket verloren haben sollte, kann er am Kassenautomaten mithilfe der Taste „Verlustticket" ein Ticket kaufen, mit dem er sein Fahrzeug wieder durch die Schrankenanlage ausfahren kann. Beim Verlustticket handelt es sich definitiv nicht um eine Strafe. Das Verlustticket berechnet sich aus der Maximalgebühr, die fällig würde, wenn der Nutzer die Maximalparkzeit erreicht. Diese kann sich auch über mehrere Tage errechnen. Das Verlustticket dient lediglich der Verhinderung von Betrugsfällen.
Natürlich gibt es nachvollziehbare Gründe, weshalb ein Parkplatzbenutzer sein Parkticket nicht mehr finden kann. Aus diesem Grund erstattet der Markt Oberstdorf selbstverständlich in nahezu allen Fällen den größten Teil des Verlusttickets zurück. Für diese Kulanzfälle ist am jeweiligen Kassenautomat ein Aushang angebracht. Im Rahmen der Kulanzregelung ist es aber auch verständlich, dass die Gemeinde eine Plausibilitätsprüfung vornimmt.

FREMDENVERKEHRSBEITRAG

Änderungen bei der Festsetzung der Vorauszahlung

Aktuell wird die Vorauszahlung des Fremdenverkehrsbeitrages bei Beherbergungsbetrieben parallel über zwei Arten gefordert. Zum einen über die sogenannte Bettenpauschale i.H.v. 0,25 Euro pro Übernachtung, die monatlich durch die Kurverwaltung im Kurbeitragsbescheid festgesetzt wird, zum anderen über die Festsetzung der Vorauszahlung im Fremdenverkehrsbeitragsbescheid, der vom Steueramt erstellt wird. In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass diese Erhebung der Vorauszahlungen über zwei Wege für die Beitragsleistenden oft verwirrend und für den Markt Oberstdorf kompliziert ist. Mit Änderungssatzung vom 24. Oktober 2023 hat der Marktgemeinderat entschieden, auf die Erhebung der „Bettenpauschalen" zu verzichten und die Fremdenverkehrsbeitrags-Vorauszahlungen ausschließlich und einheitlich über die Festsetzung im Fremdenverkehrsbeitragsbescheid zu erheben. Das heißt, die Bettenpauschale wird seit 15. November 2023 nicht mehr über den Kurbeitragsbescheid verlangt, sondern steckt ab dem Veranlagungsjahr 2024 in gleichem Umfang in den Vorauszahlungen, die durch Bescheid des Steueramtes festgesetzt werden. Dies stellt eine enorme Vereinfachung für alle Beteiligten dar.
Die Vorauszahlung im Fremdenverkehrsbeitragsbescheid wird außerdem für alle Pflichtigen ab dem Veranlagungsjahr 2024 auf vier Raten aufgeteilt. Die Termine: 31. Januar, 30. April, 31. Juli und 31.Oktober.

WALDBEGANG

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Kempten (Allgäu)

Ende Oktober folgten acht Gemeinderätinnen und Gemeinderäte der Einladung von Bürgermeister Klaus King zum Waldbegang. Sie harrten trotz des ungemütlichen Wetters aus und diskutierten intensiv mit den Vertretern des AELF, Simon Östreicher und Robert Proksch, die für die Betriebsleitung und -ausführung des Gemeindewaldes zuständig sind. Der gewählte Standort Schlatte oberhalb der Walserschanze bot mit seiner Entwicklung in den letzten Jahren zahlreiche Gesprächsthemen. Dazu gehörten die Herausforderung der Bewirtschaftung von Schutzwald, die Vorbereitung des Waldes auf den Klimawandel und der Einfluss der Jagd auf die Verjüngung.

hinten von links: Michael Batscheider, David Berktold, Max Hornik, Bernhard Müller, Simon Östreicher und Klaus King
vorne von links: Bergith Hornbacher-Burgstaller, Alexa Schwendinger, Hülya Dirlik, Robert Proksch und Peter Titzler

SPARKASSEN-FILIALE ERÖFFNET AN NEUEM STANDORT

Ab 14. Dezember in der Sonthofener Straße

Sparkasse Allgäu

Mitte Dezember zieht die Filiale der Sparkasse Allgäu in Oberstdorf an ihren neuen Standort in der Sonthofener Straße. Aus diesem Grund ist die Sparkasse am Mittwoch, 13. Dezember, geschlossen. Ab Donnerstag, 14. Dezember, begrüßt Filialleiter Johannes Weber und sein Team die Sparkassenkundinnen und -kunden in den neuen, barrierefreien Räumen in der Sonthofener Straße 9. Die offizielle Eröffnungsfeier findet am Freitag, 15. Dezember, ab 10 Uhr statt. Der neue Standort in zentraler Lage ist offen, modern und freundlich gestaltet. Direkt nach dem Eintreten in die Räumlichkeiten findet die Kundschaft während der regulären Öffnungszeiten an modernen Service-Einheiten immer Ansprechpersonen, die sich um ihre Wünsche und Anliegen kümmern. Die angrenzenden Beratungszimmer ermöglichen diskrete, strukturierte und bedarfsgerechte Beratungen in vertraulicher Atmosphäre.

Im Selbstbedienungsbereich stehen zwei Ein- und Auszahlautomaten, ein Geldausgabeautomat, ein Kontoauszugsdrucker, ein Multifunktion-Terminal und ein Münzeinzahler zur Verfügung. Darüber hinaus verfügt die Filiale über eine Depositanlage. Direkt neben der Filiale sind sechs Parkplätze – einer davon barrierefrei – für die Sparkassenkundschaft reserviert.
Auch der Nachhaltigkeitsgedanke spielt eine wichtige Rolle: Die neue Sparkassenfiliale befindet sich in einem Energieeffizienzhaus, das nach KfW-Standard 40 Plus in Holzständerbauweise errichtet wurde. Es verfügt über eine Luftwärmepumpe, dezentrale Be- und Entlüftung, 3-fach verglaste Fenster und Fußbodenheizung.

Auch wenn sich die Räumlichkeiten verändert haben: Das bewährte Team, bestehend aus Filialleiter Johannes Weber, den Privatkundenberatern Florian Müller und Marcel Zrenner, dem Firmenkundenberater Michael Petermann sowie den Serviceberaterinnen Monika Menz und Andrea Rupprecht, freut sich, die Kundinnen und Kunden in den neuen Räumlichkeiten begrüßen zu dürfen. Die Spezialistinnen und Spezialisten der Bereiche Immobilien, Versicherungen, Baufinanzierung und des Wertpapiergeschäftes werden das Team wie gewohnt unterstützen.

Mit dem Umzug in die neuen Räumlichkeiten bekennt sich die Sparkasse Allgäu mit ihrem Regionalprinzip zum Standort Oberstdorf. Anlässlich der Eröffnung bietet die Sparkasse in Oberstdorf ihren Kundinnen und Kunden von 15. Dezember bis 31. Januar 2024 Sonderkonditionen bei Geldanlagen, Altersvorsorge- und Finanzierungslösungen an.

GEWERBEVERBAND OBERSTDORF AKTIV E.V. NEU AUFGESTELLT

Oberstdorf aktiv e.V. hat nach der erfolgreichen Ära „Högerle" einen neuen Vorstand. Mit großer Mehrheit wurde Hakan Sentürk vom Bistro Relax und der Weinstube Luitpold 11 zum 1. Vorsitzenden des Verbandes gewählt. Dazu gratuliert der Gewerbeverband von ganzem Herzen und wünscht viel Erfolg bei der neuen Herausforderung. Auch Hakan Sentürk freut sich auf die neue Aufgabe und lieferte den wichtigsten Grund für seine Unterstützung gleich mit: „Aber reden kann man immer viel, machen muss man!"
Das Amt der 2. Vorsitzenden übernimmt Isabel Schratt vom gleichnamigen Familienunternehmen. Kassier wird Peter Weil. Neue Schriftführerin ist Tanja Wellstein. Zusätzlich wurden Georg Eltrich, Martina Hüttig, Linus Kober, Mathias Bäuerle, Cornelius Stempfle und Stefan Lindauer als Beisitzer gewählt.

Der „Gewerbeverband Oberstdorf aktiv" unterstützt und gestaltet das Oberstdorfer Einkaufserlebnis aktiv mit. Gemeinsam mit den über 100 Mitgliedern steht der Verband für qualitativ hochwertige Produkte, erstklassige Fachberatung, Regionalität und Nachhaltigkeit sowie hochwertigem Service für Gäste und Einheimische.
Der neue Vorstand freut sich auf viele gemeinsame Initiativen für Oberstdorf mit Einzelhandel, Tourismus, Handwerk, Vereinen und der Gemeinde. Wir werden enger zusammenrücken und haben das Ziel, „Oberstdorf aktiv" zum gemeinsamen Leitmotiv und zur erfolgreichen Dachmarke zum Wohle aller Einheimischen, unserer Gäste und nicht zuletzt des Oberstdorfer Gewerbes zu machen. Aktive Unterstützung in der Kommunikation, Organisation und Umsetzung der Initiativen und Projekte erhält der Vorstand zukünftig durch Stefan Helm.

Geschenk-Tipp – Einkaufsgutschein Oberstdorf aktiv

- Verschenken Sie zu Weihnachten die ganze Oberstdorfer Vielfalt
- Geschenkgutscheine in jeder Höhe erhältlich an den Verkaufsstellen im Oberstdorf Haus sowie in den Restaurants „Bistro Relax" und „Zum Wilde Männle"
- Einzulösen bei allen Mitgliedsbetrieben von Oberstdorf aktiv – Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistungen erfüllen jeden Wunsch des Beschenkten
- Auch das perfekte Geschenk für Ihre Mitarbeiter

RAIFFEISENBANK BELOHNT JUNGE HIRTEN

Ordentlich mit anpacken - das war im vergangenen Sommer wieder für viele junge, motivierte Hirtinnen und Hirten der Alltag auf den regionalen Alpen. Wer keine Mühen gescheut hat, wird auch in diesem Jahr traditionell von der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG durch die Kleinhirtenprämie belohnt, die je nach verbrachter Zeit auf der Alpe zwischen 50 und 100 Euro liegt. Bewerben konnten sich Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren, die mindestens vier Wochen auf einer Alpe im Geschäftsgebiet der Raiffeisenbank mithalfen.
Zwei der fleißigen Helfer sind die Geschwister Pirmin (11 Jahre) und Verena Kobler (13 Jahre) von der Alpe Schattwald im Rohrmoostal bei Oberstdorf, die ihre Prämie stellvertretend für alle Kleinhirten von den Vorständen der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG entgegennehmen durften.
Die viele prämienberechtigte Anträge zeigten, mit welchem Engagement junge Menschen den Blick für ihre Heimat mit ihrer Tradition und Artenvielfalt auf den Alpgebieten behalten haben. Martin Köberle, Marktbereichsleiter in Oberstdorf, freute sich, dass zahlreiche Anträge aus Oberstdorf und den umliegenden Gemeinden eingingen und hier insgesamt 2.400 Euro Prämie an die Kleinhirten ausgeschüttet werden konnte.

Hinten von links: Wilhelm Oberhofer, Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG, Heinrich Beerenwinkel, Vorstandssprecher, Dieter Schaidnagel, Vorstandsmitglied, Christian Brutscher, erster Vorsitzender Alpwirtschaftlicher Verein im Allgäu e.V.
Vorne von links: Pirmin und Verena Kobler

ABSCHIEDSFEST

Geschäftsaufgabe creativeART für Haare

Mit einem Sommerfest und einer großzügigen Spende für das Kinderhospiz St. Nikolaus verabschiedet sich Petra Stocker, Inhaberin von creativeART für Haare bei ihren Kundinnen und Kunden und bedankt sich für 19 Jahre Treue. Über 100 Besucherinnen und Besucher kamen am 26. August zum großen Abschiedsfest. Die Bandmitglieder der Montafoner Mundart-Band „Krauthobel" Jürgen und Mike begeisterten mit besten Blues-, Folk- und Rocksongs die geladenen Gäste. Petra Stocker und ihr Team machten nicht nur durch ihre Kreativität und ihr besonderes Haarstyling ihrem Namen alle Ehre, sondern auch durch besondere Charity-Aktionen, wie Haare schneiden auf dem Gruben Grooves und der 100-Jahr-Feier der Bergwacht. Dabei sammelte das engagierte creativeArts-Team 500 Euro an Spenden für die Bergwacht Oberstdorf und mit dem Erlös des Sommerfestes und der Sommerfest-Tombola 2000 Euro für das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach.
Neben dem Friseursalon war Petra Stocker die Friseur-Ausbildung junger Menschen immer eine Herzensangelegenheit. Seit 14 Jahren unterrichtet sie nebenberuflich an der Berufsschule Immenstadt und seit drei Jahren hauptberuflich an der Förderberufsschule Sankt Georg in Kempten. Seit September widmet sie sich nun voll und ganz um die Ausbildung des Friseurnachwuchses im Oberallgäu und Kempten.

Bei der Spendenübergabe, von links: Anna Baumgartner, Brigitte Waltl-Jensen vom Kinderhospiz und Petra Stocker

UMWELTSCHULE IN EUROPA

Grundschule Oberstdorf ausgezeichnet

GRUNDSCHULE OBERSTDORF

Im Schuljahr 22/23 bewarb sich die Grundschule Oberstdorf um das Zertifikat „Umweltschule in Europa / Internationale Nachhaltigkeitsschule", gefördert durch das bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz.
Die Schüler haben sich hierfür innerhalb der Klassen zum Thema nachhaltige Entwicklung Gedanken gemacht und nach Umsetzungsmöglichkeiten gesucht. Zum Thema Elterntaxis (nachhaltige Mobilität) z. B. erstellten die 3. Klassen eine Umfrage und Diagramme, aus denen ersichtlich wurde, wie jedes Kind zur Schule kam. Infolgedessen konnten die „Elterntaxis" deutlich reduziert werden. Ein zweites Thema, das die Schüler im Schülerrat auswählten, war die nachhaltige Pausenbrotzeit (gesund, saisonal, regional). Im Unterricht fanden Lerninhalte zu diesem Thema statt, woraufhin die Schüler fortlaufend gegenseitig den Brotzeitboxcheck machen konnten. In jeder Klasse wurden in Gruppenarbeiten Rezepte und Brotzeitideen in einem GSO-Kochbuch gesammelt und sowohl auf der Homepage als auch am Schulfest veröffentlicht. Die Erstklässler bekamen dafür vom ZAK Brotzeitdosen, die sie von da an nutzten. Zudem gab es einmal in der Woche regionales Obst und Gemüse als Schulobst. Weitere Aktionen und Projekte, wie ökologischer Fußabdruck im Erlebniszentrum Immenstadt, das gemeinsame Müllsammeln, die Schmetterlingsaufzucht im Klassenzimmer, eine Baumpflanzaktion und vieles mehr wurden durchgeführt. Das abschließende Schulfest stand unter dem Thema „Umweltschule" und die Kinder haben innerhalb der Klassen unterschiedliche Stationen hergerichtet und betreut. Und tatsächlich: Die GSO darf sich in diesem Schuljahr 23/24 „Umweltschule in Europa / Internationale Nachhaltigkeitsschule" nennen. Herzlicher Dank gilt besonders allen Eltern, dem Elternbeirat sowie externen Unterstützern, die geholfen haben, die Projekte nachhaltig durchzuführen.

WIR SIND DAZU GEBOREN, WOHLTÄTIG ZU SEIN

Diese Worte von William Shakespeare setzen viele Damen und Herren unterschiedlichen Alters und Herkunft ehrenamtlich in der Gemeinde um. Sie sorgen sich und bieten ihre Hilfe und Unterstützung an: einkaufen gehen, Gesellschaft leisten, Spazierengehen, Hilfe bei bürokratischen Dingen, Begleitung bei Behördengängen, vorübergehende Kinderbetreuung und Fahrdienste. Das Engagement der Helferinnen und Helfer reicht von wöchentlich 20 Minuten bis zu maximal sechs Stunden.
Die Gründe, Gutes zu tun, sind vielfältig: Große Freude, Glück und Spaß bereitet es, anderen Menschen zu helfen.

Der Lohn ist, die Dankbarkeit zu spüren, von Kindern oder älteren Menschen ein Lächeln zu bekommen und deren Geschichten und Lebensumstände kennenzulernen. Für viele Mitglieder des freiwilligen Hilfsdienstes ist es ein Herzensprojekt, etwas Gutes zu tun, weil das Leben es gut mit ihnen meint.
Sie denken ebenso? Sie haben Zeit und Lust, sich ehrenamtlich sozial einzubringen?
Dann melden Sie sich bitte gern beim Freiwilligen Hilfsdienst Oberstdorf, Monika Math, Tel. 08322 80422. Unter dieser Nummer kann auch nach Hilfe gefragt werden.

GROSSZÜGIGE SPENDE FÜR MUSIKSCHULE

Am 9. November durfte Musikschuldirektor Hans-Jürgen Gerung einen Spenden-Scheck von 1.000 Euro für die Musikschule in Empfang nehmen.
Der Betrag wurde in den Räumlichkeiten der Musikschule Oberallgäu-Süd überreicht durch Hans Peter Rümmele vom KIWANIS Club Oberallgäu. KIWANIS hat mit der Popgruppe Lamas ein Benefizkonzert zugunsten der Musikschulen Oberstdorf, Oberallgäu-Süd und Hindelang veranstaltet. Insgesamt kamen 4.000 Euro zusammen, die, entsprechend der Schülerzahl, an die genannten Schulen aufgeteilt wurden. Ein Teil des Betrages floss auch in ein Kinderhilfsprogramm von KIWANIS.

Bei der Spendenübergabe von links: Musikalischer Leiter der Musikschule Hindelang, Tobias Heinrich, Angelika Bolz, Musikalischer Leiter und Geschäftsleitung der Musikschule Oberallgäu-Süd e.V., Präsident Wolfgang Riedel, Kiwanis Club Oberallgäu, Hans-Jürgen Gerung, Musikschuldirektor Musikschule Oberstdorf, Hanspeter Rümmele, Kiwanis OA.

SCHULSCHIMMEN IM HOTEL FRANKS

Seit dem Abbruch der Therme Oberstdorf im Jahr 2019 ist es den ersten und zweiten Klassen der Grundschule Oberstdorf erlaubt, das Schwimmbad des Hotels „Franks" für den Schwimmunterricht zu nutzen. Bis zu dreimal wöchentlich dürfen die Schwimmanfänger in das wunderschöne Bad kommen, um das Schwimmen zu erlernen bzw. im Schwimmen immer sicherer zu werden. Die Schwimmsicherheit der Mädchen und Buben liegt den „Franks" sehr am Herzen und so durfte die Grundschule Oberstdorf sogar während der Umbauphase zum Schwimmen kommen; die Hoteliers-Familie hatte entschieden, das Wasser trotz der Umbauarbeiten im Becken zu lassen.
Auch in diesem Schuljahr dürfen die Schwimmlehrkräfte und die Kinder das Bad wieder unentgeltlich nutzen, das heißt, es entstehen keinerlei Kosten für die Gemeinde.
Das bayerische Staatsministerium hat nun Gelder für Schwimmkurse freigegeben und so konnten wöchentlich zwei Kurse eingerichtet werden. Wiederum springt die Familie Frank ein und ermöglicht die Durchführung dieser Kurse, indem zweimal wöchentlich zusätzlich zum normalen Schwimmunterricht das Bad genutzt werden kann.
Ein herzliches Dankeschön dafür an die Familie Frank.

Die Mädchen und Buben freuen sich sehr, dass sie das Schwimmbad des Hotel Franks so oft zum Üben nutzen dürfen.

PFARREIENGEMEINSCHAFT OBERSTDORF

Den „Sprung des Glaubens" wagen

Liebe Pfarrangehörige der Pfarreiengemeinschaft Oberstdorf, liebe Schwestern und Brüder im Glauben,
gerne möchte ich mich als Ihr neuer Pfarrer vorstellen. Zum 1. Dezember hat mich unser Bischof Bertram zum Leiter der PG Oberstdorf mit den Pfarrgemeinden Schöllang, Tiefenbach und Oberstdorf ernannt. Ich danke unserem Bischof für das Vertrauen und freue mich auf meine neue Aufgabe im Oberallgäu! Bis wir uns persönlich kennenlernen, interessiert Sie bestimmt etwas Persönliches von mir.
Ich wurde 1978 in Schongau geboren, wo ich mit meinen beiden Brüdern aufwachsen durfte und die Realschule besuchte. Nach der Schulzeit absolvierte ich eine Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Volksbank Ostallgäu; danach folgte die 10-monatige Grundausbildung bei der Bundeswehr. Ich kehrte dann in die Bank zurück und war bis 2005 in Marktoberdorf bei der Volksbank beschäftigt. Nach dem Weltjugendtag in Köln trat ich im September 2005 in das Priesterseminar in Augsburg ein, um das Theologiestudium zu beginnen, das mich dann in den Jahren 2006 bis 2010 in das interdiözesane Priesterseminar „St. Lambert" in Lantershofen (im Ahrtal bei Bad-Neuenahr/Ahrweiler) führte. Nach dem Pastoralkurs in der Pfarreiengemeinschaft Pöttmes (Dekanat Aichach) empfing ich mit meinen Kursmitbrüdern durch Bischof Konrad Zdarsa am 24. Juni 2012 die Priesterweihe in Augsburg und feierte mit der Heimatgemeinde in Schongau Primiz. Meine Kaplansstellen waren Wertingen (Dekanat Dillingen) und Königsbrunn bei Augsburg. Zwei Jahre durfte ich die Jugendstelle in Kaufbeuren leiten und Ministranten und Jugendliche begleiten. Im September 2017 führte mich mein Weg zu meiner ersten Pfarrstelle, der Pfarreiengemeinschaft Seeg im Ostallgäu, die damals neu errichtet wurde.
Oberstdorf ist als Urlaubsziel mit seiner wunderschönen Landschaft der Oberallgäuer Alpen bekannt und beliebt. Aber auch als Ort für herausragende Sportveranstaltungen und Kulturveranstaltungen sehr bekannt. Da ich in meiner Freizeit selber gerne Sport treibe (Wandern, Skifahren, Radfahren) freue ich mich auf diese Möglichkeit im Oberallgäu.

So lade ich Sie ein, dass wir miteinander den „Sprung des Glaubens" wagen – denn Glaube ist immer auch ein Weg und ein Wagnis. Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen, unsere gemeinsamen Wege im Glauben und grüße Sie bis dahin ganz herzlich!
Ihr Wolfgang Schnabel, Pfarrer

Termine im Dezember

3. Dezember,	9.30 Uhr,	Familiengottesdienst, Segnung Adventskränze/-gestecke
	17 Uhr,	Konzert zum 1. Advent
5. Dezember,	16.30 Uhr,	Nikolausfeier für Kinder/Familien in Loretto Treffpunkt Benefiziatenhaus
6. Dezember,	9 Uhr,	Hl. Messe zum Nikolausfest, Klausenkapelle
8. Dezember,	19 Uhr,	Stationen zum Advent, Beginn Innenhof ev. Kirche, Weg nach Loretto, Abschluss im Johannisheim mit Punsch und Lebkuchen
12. Dezember,	18 Uhr,	Johannisheim, Erstes Treffen für Kinder/Jugendliche/Eltern zur Sternsingeraktion
14. Dezember,	19 Uhr,	Bergwachtmesse mit den Oberstdorfer Jodlern
17. Dezember,	14 Uhr,	Festgottesdienst zur Amtseinführung von Pfarrer Schnabel (Gottesdienst um 9.30 Uhr entfällt)
	19.30 Uhr,	Adventssingen 's wiehnächded, Pfarrkirche
22. Dezember,	19 Uhr,	Konzert mit Ensemble 12, Pfarrkirche
24. Dezember,	15.30 Uhr,	Kindermette, Oberstdorf
	16.30 Uhr,	Kindermette, Schöllang
	17 Uhr,	Kindermette, Tiefenbach
	17 Uhr,	Wortgottesdienst im Freien (Alter Friedhof) Oberstdorf
	21.30 Uhr,	Christmette, Schöllang
	21 Uhr,	Christmette, Tiefenbach
	21.30 Uhr,	Christmette, Oberstdorf
	23.30 Uhr	Mitternachtsmette, Pfarrkirche
25. Dezember,	9.30 Uhr,	Hochamt
	19 Uhr,	Hl. Messe
26. Dezember,	9.15 Uhr,	Familiengottesdienst mit Kindersegnung
	9.30 Uhr,	Hochamt anschl. Kindersegnung
	9.30 Uhr,	Familiengottesdienst mit Kindersegnung
	19 Uhr,	Hl. Messe
31. Dezember,	17 Uhr,	Jahresschlussmesse, Oberstdorf
	17 Uhr,	Jahresschlussandacht, Schöllang
	17 Uhr,	Jahresschlussmesse, Tiefenbach

KLÖUSEZITT

Benefizkonzert

Am Freitag, 8. Dezember, 20 Uhr findet wieder ein Benefizkonzert in der Pfarrkirche Sankt Barbara in Tiefenbach zugunsten des Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach statt.

Mitwirkenden sind die Breitachtaler Johlar, Catharina Stehle-Natterer, Güed gmischt, Hiinet und Diinet und Nätt glii.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Gottesdienste

Sonntags und feiertags, 10 Uhr, Christuskirche
24. Dezember, 10.30 Uhr, Adventsandacht
15.30 Uhr, Familiengottesdienst mit Krippenspiel
17.00 Uhr, Christvesper
21.30 Uhr, Christmette für Mensch und Tier, Hofmannsruh
Treffpunkt zur Wanderung 21 Uhr, Parkplatz Mühlenweg.
Bei Schlechtwetter um 21.30 Uhr in der Christuskirche
25. Dezember, 10.30 Uhr, mit Abendmahl und festlichen Trompetenklängen

Weihnachtliche Veranstaltungen

26. Dezember, 10.30 Uhr, „Heut erstrahlt der Krippe Glanz", Christuskirche
27. Dezember, 20 Uhr, Kriminelle Weihnachten – ein kurzweiliger Krimi-Leseabend
28. Dezember und 4. Januar, 17 Uhr, Offenes Weihnachtsliedersingen
22. / 30. Dezember, 5. Januar, 20 Uhr, Laternenwanderung
Treffpunkt Christuskirche, die leichte Wanderung dauert ca. 90 Minuten, Holzlaternen können ausgeliehen werden.
Bei Schlechtwetter entfällt die Wanderung

Gottesdienste zum Jahreswechsel

31. Dezember, 10.30 Uhr, Andacht
16.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl
22.00 Uhr, Silvesterkonzert

Berggottesdienste

20. Dezember, 3. Januar, 11.30 Uhr, Hofmannsruh, nur bei trockenem Wetter

Kunstpause – Kunstwerkmeditation

3. Januar, 17 Uhr, Christuskirche

Weitere Angebote:

- Abend entspannter Achtsamkeit (Mediation)
  4. Dezember, 20 Uhr, mit Alfred Juraschitz
- Miteinander – im Austausch, Thema: In guten Händen
  5. Dezember, 16.30 Uhr, mit Barbara Wiesinger
- DIGI-Treff - Selbsthilfeangebot für Senioren
  7. Dezember 11 Uhr, mit Silvia Kolbe
- Frauen.Bewegen.Glauben.Gemeinsam
  Thema: Auf dem Weg – Stationen im Advent
  Treffpunkt: Innenhof der Christuskirche
  8. Dezember, 19 Uhr
- Heilsames Singen
  11. Dezember, 20 Uhr, mit Daniela Ditz-Sievers
- Frauenkreis, Weihnachtsfeier
  12. Dezember, 15 Uhr, mit Heidi Hageneier
- Spielenachmittag für Erwachsene
  13. Dezember, 15 Uhr, mit M. Schultheiß/G. Oehler
- Mehr als ein Ma(h)l - Miteinander essen, mit Elke Hansen und Team
  20. Dezember, 12 Uhr, Anmeldung erbeten (Tel. 08322 9489995)
- Monatstreff „Kleinod", mit G. Glaser
  21. Dezember, 14.30 Uhr
- Kreativkreis „Flotte Nadel", mit B. Stadler
  Immer donnerstags, 14 Uhr

Musikalische Gruppen, mit Kantorin Katharina Pohl

- Posaunenchor der Christuskirche
  dienstags, 18.30 Uhr
- Chor der Christuskirche
  donnerstags, 20 Uhr

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus statt.
Wir freuen uns über Ihr Kommen und wünschen Ihnen von Herzen eine besinnliche Adventszeit sowie ein friedvolles Weihnachtsfest!
Markus Wiesinger, Pfarrer

'S WIEHNÄCHDED

Volksmusik im Advent
17. Dezember, 19.30 Uhr, Kath. Pfarrkirche Oberstdorf

Instrumental erklingen adventliche Stücke vom Blechbläser-Quartett „Kleiner Grenzverkehr", der Stubenmusik „zupft und g´schlaage" und der Musikkapelle Oberstdorf. Der Dreigesang „Zämedgfünde" und die Jodlergruppe Oberstdorf begleiten das Programm mit stimmungsvollen Liedern und Jodlern. Eingebunden in den Abend ist wieder ein Hirtenspiel mit Kindern in Oberstdorfer Mundart. Der Eintritt ist frei. Spenden für örtliche soziale Zwecke werden erbeten.

ADVENTSKONZERT

Das Adventskonzert der kommunalen Musikschule Oberstdorf blickt zurück auf eine jahrzehntelange Tradition. Die Einstimmung auf den Advent durch die musikalischen Beiträge unserer Kinder und Jugendlichen wird von Gästen und Einheimischen gleichermaßen gern wahrgenommen und so freuen sich die Schülerinnen und Schüler ihre musikalische Kunst wieder einem breiten Publikum darbieten zu können. Zu hören sind solistische und kammermusikalische Beiträge aus den unterschiedlichen Fachschaften. Der Programmschwerpunkt liegt natürlich auf weihnachtlichen Weisen, aber auch stimmungsvolle Werke aus Barock, Klassik und Romantik fügen sich ins Programm.

Das Konzert wird veranstaltet von der Musikschule Oberstdorf zusammen mit Tourismus Oberstdorf. Ein ganz herzlicher Dank geht an Kantorin Katharina Pohl und ihr Team von der Christuskirche für die erneute Gastfreundschaft.
Der Eintritt ist frei.
7. Dezember, 18.30 Uhr, evangelische Christuskirche Oberstdorf

Nikolauskonzert
Musikkapellen Oberstdorf und Schöllang
Der Eintritt ist frei.
10. Dezember, 18.30 Uhr, Schelchwangsaal Schöllang

KUNSTHAUS VILLA JAUSS

Winterausstellung
Helmut Geierstanger, Robert Schlosser, Bernhard Jott Keller
Die Künstler zeigen Malerei und Fotografie aus den letzten 50 Jahren. Alle drei besuchten die Kunstakademie München und legten ihren Schwerpunkt unter anderem auf „Landschaftsmalerei". Genaues Beobachten vorgefundener Naturelemente verbindet sie, wobei in der malerischen Bearbeitung jeder einen anderen Weg geht.

Eröffnung: 14. Dezember, 19 Uhr
Einführung: Wilhelm Geierstanger
Ausstellung: 14. Dezember bis 7. Januar
und 8. bis 18. Februar
jeweils Donnerstag bis Sonntag, 14 bis 17 Uhr

Weihnachtskonzert
Anim - Wiehnächt mit Anja Heinz-Civelek (Harfe) & Achim Rinderle (Klarinette, Saxofon).
Anja Heinz-Civelek und Achim Rinderle sind als Duo im Oberallgäu längst mehr als ein Geheimtipp. Ihre Improvisationsfreude, der große musikalische Erfahrungsschatz aus allen Ecken der Welt und ihre virtuose Vertrautheit mit den Instrumenten machen die zwei Vollblutmusiker zu einem konzertanten Erlebnis der Extraklasse.

Eintritt 18 €, Schüler + Studenten 9 €
Reservierungen per Mail an presse@villa-jauss.de oder in der Villa Jauss zu den Öffnungszeiten der Winterausstellung unter 0176 59154995
25. Dezember, 16 Uhr

KONZERT ZUM NEUEN JAHR

Am 6. Januar, 17 Uhr, im Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm, findet wieder das traditionelle „Konzert zum Neuen Jahr" statt. Es spielt der Festivalleiter des Oberstdorfer Musiksommers Eckhard Fischer mit seinem Trio Opus 8.
Auf dem Programm stehen Clara Schumann: Trio g-Moll für Klavier, Violine und Violoncello, op. 17 und Pjotr Iljitsch Tschaikowski: Trio a-moll für Klavier, Violine und Violoncello, op. 50, „A la mémoire d'un grande artiste".
Im Anschluss an das Konzert kann der Abend mit dem Paket „Konzert & Kulinarik", einem 3-Gang-Menü in der Genusswirtschaft Löwen & Strauss, ausklingen.
Anlässlich des Konzertes zum Neuen Jahr wird traditionell das Festivalprogramm 2024 präsentiert.
Der Oberstdorfer Musiksommer 2024 findet vom 25. Juli bis 9. August statt.

Tickets für das Konzert zum Neuen Jahr sind erhältlich bei:
Festivalbüro Oberstdorfer Musiksommer
Nebelhornstr. 25, 87561 Oberstdorf
E-Mail: info@oberstdorfer-musiksommer.de
Phone: 0049 8322.959 2005
Online buchen: www.oberstdorfer-musiksommer.de
Tourismus Oberstdorf im Oberstdorf Haus.

ZU BETHLEHEM GEBOREN

Volksmusik zur Weihnacht
Samstag, 30. Dezember, 20 Uhr, in der Katholischen Pfarrkirche, Oberstdorf

Es erklingen weihnachtliche Lieder und Weisen von Gesangs- und Instrumentalgruppen aus dem Allgäu und dem Kleinwalsertal. Das Programm gestalten der Dreigesang Rechtis, der Jolargsang Hörnerblick, die Bläser des kleinen Grenzverkehrs, Lina Stich an der Harfe und die Fischinger Hausmusik.
Mit dem Erlös unterstützen die Sänger und Musikanten die Arbeit des aus Bad Hindelang stammenden Missionspfarrers Karl Laurer in Coro/Venezuela.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

GALERIE OBERSTDORF

DIE FARBEN VOM SCHNEE – Leonhard Eckertsperger
Die Tochter von Leonhard Eckertsperger zeigt teilweise Gemälde, die noch nie der Öffentlichkeit präsentiert wurden. Gemälde von bekannten Allgäuer Skispringern, den historischen Skisprungschanzen und der Oberstdorfer Umgebung, in einer Technik, die auch heute noch zeitgemäß ist.
Eröffnung: 15. Dezember, 19 Uhr,
Einführung: Franz Bisle, Skispringer
Ausstellung: 16. Dezember bis 27. Januar
Öffnungszeiten: Do bis Sa, 13 bis 17 Uhr
Führungen: samstags, 16 Uhr, mit Gabi Eckertsperger
Finissage: 27. Januar, 19 Uhr
Die Galerie Oberstdorf, Oststraße 39,
ist am 23., 24. und 31. Dezember geschlossen.

INTERNATIONALES JUNIOR-CURLING TURNIER

Spannung bis zum Schluss war am Anfang November im Oberstdorfer Eissportzentrum geboten. Beim Junior Cup der Central Junior Curling Tour kämpften 14 hochkarätige Junior-Teams gegeneinander um den imposanten Pokal.
Das Team CC Füssen 2 mit Skip Sebastian Heim, Adrian und Matti Enders konnte nach drei Turniertagen den Sieg feiern, vor SCV Geising mit Skip Jari Butzmann, Antonio Wiethe, Luca Fischer und Johannes Ulbig, und GER YOG 2 mit Skip David Fuß, Marina Schwarz (CCFüssen), Justus Graf und Anneke Meyer, für die es zugleich ein Probeturnier für die Selektion der Youth Olympic Games im Februar in Südkorea war. Die Lokalmatadoren ECO/CCF Abdel Halim belegten Rang vier.
Für die internationalen Wettkämpfe der Junioren waren Teams aus Polen, Tschechien, Slowenien und ganz Deutschland angereist, einige heimische Teams spielten mit österreichischer Verstärkung aus dem Walsertal. Der Junior Cup ist eine internationale Tour mit fünf Stationen, nach Füssen, Kitzbühel, Oberstdorf folgen noch Lodz (Polen) und das große Finale am 15.-17. März in Prag.
Parallel zu den Junioren konnte die ECO-Mannschaft um Tim, Nina und Ben den Cherry Cup der Jüngsten für sich entscheiden.
„Wir gratulieren den erfolgreichen Mannschaften, es war großartig, den CJCT Junior-Cup für die europäische Curling-Jugend bei uns auszurichten," betont Hans-Peter Jokschat, Leiter der Sportstätten Oberstdorf, „der Curling-Sport erfreut sich als „Schach auf dem Eis" wachsender Beliebtheit, wir sind natürlich stolz auf unsere erfolgreichen ECO-Teams."
Am 22. Dezember findet im Oberstdorfer Eissportzentrum das traditionelle Charity-Curling-Turnier statt, Informationen finden Sie zeitnah auf der Website.

CSU FRAUEN UNION

Die Mitglieder der CSU Frauen Union hatten den Stand für den Gallusmarkt liebevoll vorbereitet. Das Kuchenbuffet bot dank der zahlreichen Kuchenspenden eine reichhaltige Auswahl. Mit einem Kaffee oder Tee und einem ergatterten freien Platz an einem der Tische war die Pause perfekt. Auch für zu Hause wurde gerne Kuchen gekauft. Das Verkaufsergebnis war mehr als zufriedenstellend. Der Erlös kommt u.a. dem Wunschbaum am BRK Seniorenheim an Weihnachten zugute.

Am 13. Dezember lädt die CSU Frauen Union ihre Mitglieder zur Weihnachtsfeier ein.

SPORTPLAKETTE DES BUNDESPRÄSIDENTEN 2023

Ein ganz besonderer Höhepunkt in der mehr als 100-jährigen Geschichte des Fußballclubs Oberstdorf e.V. stand auf dem Programm. In einem Festakt im Churfürstensaal des Klosters Fürstenfeld wurde am 21. Oktober die „Sportplakette des Bundespräsidenten" verliehen. Laudator vor mehr als 200 geladenen Gästen war der Bayerische Staatsminister des Innern, für Sport und Integration, Joachim Herrmann, unterstützt vom Präsidenten des Bayerischen Landes-Sportverbandes, Jörg Ammon aus München. Im Namen der Bayerischen Staatsregierung und ganz persönlich beglückwünschte der Minister 17 anwesende Vereine und dankte Ihnen von Herzen für Ihr großes Engagement im Sport.

BR-Moderator Tilmann Schöberl erinnerte in seiner Einleitung noch einmal an besondere Highlights des FCO, wie den sensationellen Sieg im DFB-Pokal 1979 gegen den damaligen Landesligisten SpVgg Kaufbeuren und die zahlreichen Treffen mit den Traditionsmannschaften u.a. von FC Bayern, Eintracht Frankfurt und Schalke 04 im „schönsten Stadion von Bayern".
Mit der Sportplakette des Bundespräsidenten werden Turn-, Sport- und Schützenvereine ausgezeichnet, die sich in ihrem über 100-jährigen Wirken besondere Verdienste um die Pflege und Entwicklung des Sports erworben haben. Diese Auszeichnung ist ein besonderes Zeichen der Anerkennung und ein besonderer Dank an alle, die sich beim FCO in den letzten über 100 Jahren für den Sport und damit auch für unser Gemeinwesen eingesetzt haben und darüber hinaus Motivation, dies auch weiterhin in der Zukunft zu tun. Die Aushändigung der Urkunde und der Sportplakette erfolgte an den Schriftführer des FCO, Stefan Helm, begleitet von Christina Löffler aus Oberstdorf. Beide übergaben als Dank für die Auszeichnung Joachim Hermann die FCO-Ehrennadel in Gold sowie einen Vereinswimpel.

von links: Jörg Ammon (Präsident BLSV), Christina Löffler, Stefan Helm (FCO Schriftführer), Joachim Hermann (Bayerischer Staatsminister des Innern, für Sport und Integration).

VORSTAND GESUCHT

Gleich mehrere verantwortliche Posten will der Turn- und Sportverein Oberstdorf im Frühjahr 2024 neu besetzen. Gesucht werden Frauen und Männer, die gleichberechtigt die Vorstandschaft übernehmen. Zukünftig soll damit die Verantwortung der Ehrenamtlichen auf mehrere Schultern verteilt werden.

Der derzeitige erste Vorsitzende Ralf Roth zählt auf, was zu den Aufgaben des Amtes gehört, darunter die Organisation der Jahreshauptversammlung, Übungsleiter-Sitzungen abhalten, die TSV-Events organisatorisch unterstützen, Gespräche / Sitzungen mit der Gemeindeverwaltung oder dem Gemeinderat, Jahresabrechnungen und Buchhaltung im Blick haben und Anschaffungen tätigen. Roth erklärt: „Das Tagesgeschäft wird größtenteils ganz einfach und schnell über eine WhatsApp-Gruppe erledigt." Und er versichert: „Die Einarbeitung wird garantiert. Wir schmeißen niemanden ins kalte Wasser."
Kontakt bei Interesse und Fragen: E-Mail 1.vorstand@tsv-oberstdorf.de, Tel. 08322 3004315.
Auch sportbegeisterte Übungsleiter*innen werden im Verein gebraucht, aktuell beim Eltern-Kind-Turnen, beim Kinderturnen und beim Tischtennis. Die Kosten für die Übungsleiterausbildung trägt der Verein.
Daneben sind natürlich auch neue Mitglieder herzlich willkommen, gern zum Beispiel beim Badminton.
Interesse? Mehr Informationen gibt es unter www.tsv-oberstdorf.de.

KUNSTHANDWERKLICHER ADVENTSMARKT MIT CAFETERIA

Am 2. Dezember, von 9 bis 18 Uhr, und am 3. Dezember, von 10 bis 16 Uhr, laden der Frauenbund e.V. und die Kolpingsfamilie zum Adventsmarkt ins Johannisheim ein.
Angeboten werden Adventskränze, Türkränze und Gestecke und allerhand selbstgebasteltes, auch zum Verschenken.
Die Erlöse gehen an soziale Projekte.
Für die Cafeteria freuen sich beide Vereine über Kuchenspenden.

SKICLUB OBERSTDORF

Goldener Ski für Julian und Katharina Schmid

Seit seiner Gründung zeichnet der Deutsche Skiverband (DSV) jedes Jahr herausragende Leistungen der vergangenen Saison aus. Der „Goldene Ski" ist die höchste Auszeichnung, die der DSV an Aktive vergibt. Zu den Preisträgern 2023 gehören auch die SCO-Athleten Julian und Katharina Schmid.

Julian Schmid: Dreimal Silber bei der WM in Planica, Einzel von der Normalschanze, im Team und Mixed-Team, außerdem Rang 6 von der Großschanze, 3. Platz in der Weltcup-Gesamtwertung, Weltcup: drei Weltcup-Siege (Ruka, Otepää, Oberstdorf) und ein Sieg im Team-Sprint (Lahti), Sechs weitere Weltcup-Podestplatzierungen im Einzel.

Katharina Schmid: Erfolgreichste Athletin bei der WM in Planica: dreimal Gold und einmal Bronze. Gold im Einzel von der Normalschanze, im Team und Mixed-Team, Bronze im Einzel von der Großschanze. 2. Platz in der Weltcup-Gesamtwertung, Weltcup: Sieben Weltcupsiege im Einzel, vier weitere Weltcup-Podestplätze, neue persönliche Bestweite von 194 m beim ersten Skifliegen in Vikersund.

Oberstdorfer auf dem Podest bei Deutscher Meisterschaft

Mit Martin Hamann und Selina Freitag zwei Deutsche Meistertitel für Sachsen, mit Katharina Schmid eine Vizemeisterin aus Oberstdorf und dazu der Team-Sieg von Bayern 1 mit Karl Geiger und Philipp Raimund: so schauen die Ergebnisse der Deutschen Meisterschaft im Skispringen aus, die in Klingenthal ausgetragen wurde. Auch bei den Junioren siegte mit Alex Reiter ein weiterer SC-Oberstdorf-Athlet.

Beim Einzelwettbewerb wurde die Oberstdorferin Katharina Schmid mit Sprüngen auf 127,0 m und 124 m nach Selina Freitag (130,5 m/130,5 m) Deutsche Vizemeisterin. Philipp Raimund holte sich Platz 3 in einem Wettbewerb, den der Sachse Martin Hamann für sich entscheiden konnte.

Karl Geiger landete auf dem 5. Platz. Bei den Junioren J 17 setzte sich Alex an die Spitze.

Im Team-Wettbewerb setzte sich Selina Freitag gemeinsam mit ihrer Sprungkollegin aus Sachsen, Pia-Lillian Kübler erneut gegen Katharina Schmid durch, die zusammen mit Joanna Eberle in einem rein Oberstdorfer Team den Landesverband Bayern vertrat. Karl Geiger und Philipp Raimund holten sich im starken Bayern-Team mit Pius Paschke und Andreas Wellinger den Mannschaftstitel.

Karl Geiger und Philipp Raimund holten sich im starken Bayern-Team mit Pius Paschke und Andreas Wellinger den Mannschaftstitel.

Start in die Wintersaison

Am 23. November begann in Ruka/Finnland die Wintersaison für die Nordischen Kombinierer und erstmals waren zum Weltcup-Auftakt in Skandinavien sogar vier Oberstdorfer dabei. Der sechsfache Weltmeister Johannes Rydzek, mit seinen 32 Jahren der Erfahrenste des Quartetts, präsentierte kurz vor dem Weltcup-Auftakt ein anderes Projekt, dass ihm neben seinem Sport sehr am Herzen liegt.

Zum zweiten Mal hat der Oberstdorfer die beeindruckendsten Fotos, die er auf zahlreichen Bergtouren in seiner Heimat gemacht hat, zu einem Kalender zusammengestellt. Erhältlich ist der Kalender zum Preis von 17,99 Euro in den Buchhandlungen Osiander in Oberstdorf und Sonthofen sowie im Onlineshop: www.dmz-shop.de/rydzekkalender.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Die Mitglieder des SC Rubihorn treffen sich zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 14. Dezember, um 20 Uhr, im Moorstüble in Reichenbach. Weiter Informationen auf www.sc-rubihorn.de.

PAPIERSAMMLUNG 2023 UND 2024

Die Papiersammlung 2023 lief sehr gut und der Verein LUMEPA e.V. dankt allen herzlich für das fleißige Sammeln. Durch dieses Altpapier können verschiedene Missionsprojekte in Tansania / Afrika unterstützt und etwas Gutes getan werden. Besonders dankt die Vorstandschaft den Kommunalen Diensten Oberstdorf, der Pfarrkirchenstiftung St. Johannes Baptist Oberstdorf und dem Hotel Weinklause für die große Unterstützung.
Für 2024 bittet der Verein mit dem Sammeln des Altpapiers gleich weiterzumachen und damit wieder die Arbeit von LUMEPA e.V. zu unterstützen. Die nächste Altpapiersammlung findet am Samstag, 19. Oktober 2024 statt. Sie können dann gern wieder kurz davor Kontakt aufnehmen, wenn Papier abgeholt werden soll oder Sie Hilfe beim Heraustragen benötigen.

Sammeln Sie mit und tun Sie mit Ihrem Altpapier Gutes.
Ihre Vorstandschaft des LUMEPA e. V.

OHNE FEUERWERK BLEIBT DIE KURORT-LUFT REIN

Wer auf lieb gewonnene Gewohnheiten verzichtet, richtet den Blick auf das, was er oder sie dadurch gewinnt. Oberstdorf-for-future (OfF) plädiert in einer Aktion zum Jahresausklang für ein „NEIN zum Silvesterfeuerwerk" und verweist dabei auf den dadurch entstehenden Nutzen für Menschen, Tiere, Umwelt. Ganz im Sinne des Appells von Tourismus Oberstdorf, der ebenfalls zum freiwilligen Verzicht auf die Knallerei anregt und in Übereinstimmung mit Warnungen von Feuerwehr und Polizei, sehen die Klimaschützenden von OfF in Schellenklang, Fackeln und der Begegnung im Miteinander eine gute Alternative. Ohne Feuerwerk gibt es weniger toxischen Feinstaub und Müll, bleiben die Wild- und Haustiere ohne Panik in ihren Lebensräumen, sinkt das Unfallrisiko in der letzten Nacht des Jahres und wird die Klimakatastrophe nicht noch weiter befeuert. „Ebenso sollten wir uns auch einmal in die Menschen versetzen, die durch Böller, Kanonen und Krieg traumatisiert sind", verweisen die Klimaschützer auf einen sozialen Aspekt. Nicht zuletzt kommt ein Silvesterfest ohne Böller der guten Luft im Luftkurort Oberstdorf zugute. Wer Plakate und Flyer zum Silvester ohne Feuerwerk von OfF aufhängen und verteilen möchte, damit auch die Gäste von der Aktion erfahren, kann sich an Oberstdorf-for-Future wenden (Mail an info@oberstdorf-for-future.de).

WEIHNACHTSZEIT IM HEIMATMUSEUM

Die heilige Familie hält wieder Einzug ins Heimatmuseum Oberstdorf. In dem historischen Stall, der im Museumshof an das Hauptgebäude angrenzt, wird in der Vorweihnachtszeit erneut eine Krippe aufgebaut. Maria und Josef, Ochs und Esel und ein kleines Christkind sind dort als große Holzfiguren ausgestellt. Die Krippe kann ab dem 24. Dezember besucht werden.
Das Heimatmuseum selbst öffnet am 27. Dezember wieder seine Türen für alle Besucher.
Und für alle, die noch auf der Suche nach einem „Chrischkindle" sind: Das Heimatmuseum bietet zwei historische Schallplatten des Brutscher Trios für je 5 Euro an. Erhältlich sind die Platten über die Vorstandschaft oder ab dem 27. Dezember direkt im Museum.
E-Mail: info@heimatmuseum-oberstdorf.de

Der Heimatmuseumsverein e.V. wünscht allen Lesern eine besinnliche Adventszeit und schöne Weihnachten!

ER- UND SIE-SCHIESSEN 2023

Die Oberstdorfer Schützen veranstalteten im Oktober das Er- und Sie-Schießen, das vom Königspaar im Jahr 2001, Christian und Margitta Raps, initiiert wurde. Bei diesem Schießen ist der Vorgabewert: Vom Partner 50 % oder 200 % der Ringe zu erreichen, was gar nicht so leicht ist. Die beste Taktik hatte das Schützenpaar Rosemarie v. Linstow (Vorgabewert 160,6 Ringe) und Hans-Christoph v. Linstow (81,8 R. – 50 %) = Differenz 1,5 Ringe.
2. Xaver Wilhelm (72,6 R.) u. Jonas Math (149,9 – 200 %) = Diff. 4,7 R.; 3. Carla Ländle (92,5) u. Daniel Denz (179,8 – 200 %) = Diff. 5,2 R.; 4. Rosemarie Jenn (200,2) u. Hans-Martin v. Linstow (94,3 – 50 %) = Diff. 5,8 R.; 5. Rosmarie Merath (176,5) u. Hans Scharl (79,6 – 50 %) = Diff. 8,7 R.; 6. Marina Schmid (66,9) u. Sebastian Killer (124,6 – 200 %) = Diff. 9,2 R.; 7. Brigitte Schmid (168,1) u. Franz Schmid (94,3 – 50 %) = Diff. 10,3 R.; 8. Judith Schraudolph (116,9) u. Matthias Gelhard (72,7 – 50 %) = Diff. 14,3 R.; 9. Sonja Scharl (181,7) u. Thomas Keck (105,8 – 50 %) = Diff. 15,0 R.; 10. Simone Prosser (91,8) u. Hans-Peter Ammann (151,4 – 200 %) = Diff. 32,2 R.

von links: Jonas Math, Hans-Christoph und Rosemarie v.Linstow, Carla Ländle.

EINLADUNG ZUR JAHRESVERSAMMLUNG

Die Ortsvereinigung Oberstdorf der Forstbetriebsgemeinschaft Oberallgäu lädt alle Mitglieder und Waldbesitzer aus Oberstdorf zur diesjährigen Jahresversammlung ein:
13. Dezember, 20 Uhr, Restaurant „Bei Zoran" (Eissportzentrum)
Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte der Vorstandschaft
3. Kassenprüfung – Entlastung
4. Neuwahlen
5. Holzmarkt und aktuelle Informationen der Geschäftsstelle
6. Infos vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
7. Sonstiges

Auf Ihren Besuch freut sich die Vorstandschaft der Ortsvereinigung Oberstdorf.

SILVESTER- UND NEUJAHRSBLASEN 2023/24

Am 31. Dezember und 1. Januar ist die Musikkapelle in Oberstdorf unterwegs, um ihre traditionellen Neujahrswünsche zu überbringen. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf die Begegnungen im Ort, um allen bei einem Marsch oder einer Polka „a güeds nuis Johr!" zu wünschen. Die Musikerinnen und Musiker danken fürs zahlreiche Erscheinen und den gelungenen Abend beim Jahreskonzert Mitte November.

Termin im Dezember:
20. Dezember, 20 Uhr, Konzert im Oberstdorf Haus

ADVENTLICHER NACHMITTAG

Die Kolpingsfamilie Oberstdorf lädt zu einem gemütlichen Nachmittag für Senioren und auch Junggebliebene ein: am Donnerstag, 14. Dezember, 14.30 Uhr im Kolpinghaus (Obere Bahnhofstr. 10).

Es gibt Kaffee, selbstgebackene Kuchen, Musik und „an güete Huigarte".

Es freut sich auf euch, die Kolpingsfamilie Oberstdorf.

KLÖUSEBÄRBELE UND KLÖUSE

Der Gebirgstrachten- und Heimatschutzverein Oberstdorf informiert Vermieter und Gäste: Im Allgäu gibt es viele Traditionen, die auch heute noch lebendig sind. In unserer Zeit interessieren sich viele Menschen für die Bräuche, wollen hautnah dabei sein. Der Klöusebärbele- und Klöusetag in Oberstdorf ist jedoch kein Umzug und kein Spektakel, an diesen beiden Abenden wird ein Brauchtum der Vorgenerationen fortgeführt.
Das Klöusebärbelespringen am 4. Dezember: An diesem Abend laufen vor allem ledige Mädchen in Gruppen durch das Dorf. Die jungen Frauen sind im Dirndl, gestricktem Kittl, Kopftuch, Geröll und Larven sowie einer Rute im Dorf unterwegs. Es handelt sich dabei nicht um „Hexen". Die Namenspatronin ist die Heilige Barbara.
Das Klöusespringen am 6. Dezember ist ein alter Brauch, der nichts mit dem St. Nikolaus zu tun hat. Überall im Alpenraum, in Bayern, Österreich, Südtirol oder in der Schweiz ist ähnliches Brauchtum an diesem Tag zu beobachten. Junge Männer kleiden sich in Tierfelle und ziehen mit Glocken, Geröll und Schellen durch die Straßen. Das Klöusespringen kommt aus einer Zeit, in dem der Aberglaube sehr groß war. Damals glaubte man, dass viele böse Geister im Dunklen umhergingen. Damit sie nicht von den Geistern erkannt wurden, verkleideten sich die Burschen. Mit viel Lärm sollten die Geister vertrieben werden. An diesem Abend hatte niemand etwas auf den Straßen und Gassen zu suchen.
Der Oberstdorfer Trachtenverein achtet auf diesen Brauch. Dem Verein ist es ein großes Anliegen, dass die Vertreibung der Geister so ursprünglich wie möglich abläuft. Hundebesitzer sollten den Ortskern meiden und ihrem Tier möglichen Stress zu ersparen.

Der Verein bittet alle Vermieter, ihre Gäste über diese Bräuche zu informieren. An den beiden Abenden sollten es sich die Gäste lieber daheim gemütlich machen oder bei An- und Abreise ein Taxi nutzen.
Am „Klöusetag" haben sämtliche öffentliche Infrastruktureinrichtungen ab 18 Uhr oder früher geschlossen. Dies gilt ebenfalls für die Gastronomie, nahezu alle Lokale haben an diesen Tagen geschlossen.

EDELWEISSFEST DER DAV SEKTION OBERSTDORF

Am 13. Oktober ehrte die DAV Sektion Oberstdorf ihre langjährigen Mitglieder beim Edelweißfest in der Gaststätte Faistenoy. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Martina Knyrim, Ruth Müller, Wolfgang Ländle, Klaus-Peter Warwas geehrt, 50 Jahre sind der Sektion Joachim Kirch, Sabine Kirch – Fuchs, Christoph Bark, Rainer Stachels und Franz Schratt treu. Über eine Ehrung von 60 Jahre in der Sektion Oberstdorf freuten sich Hilde Graf, Sigrid Handl, Fritz Rebholz und Renate Räderer. Für beachtliche 70 Jahre Treue zeichnete der Verein Sibylle Heinze und Rolf Eggert aus.
Da Tim Felix Heinze nach 25 Jahren auf eigenen Wunsch die Vorstandschaft in junge Hände gelegt hat, wurde er an diesem Abend für sein wirklich großes Wirken und Schaffen zum Ehrenmitglied der DAV Sektion Oberstdorf ernannt.
Vorstandsmitglied Andreas Schubert verglich Tim Felix Heinze mit einem Bergführer - es geht hoch und runter, mit viel Verantwortung. Zu diesem Anlass wurde eine neu gebohrte Klettertour Tim Felix gewidmet. Ein Kletterroutenschild mit dem Namen" T(H)immelsleiter" wurde ihm an diesem Abend von der Vorstandschaft überreicht.

**Beim Vatertagsturnier der Sportfreunde Renksteg e.V. traten 12 Hobbyfußballmannschaften an. Gewonnen hatte das Team „Handball Sonthofen". Von den Einnahmen spendet der Verein jeweils 250 Euro an den Verein für Kinder- und Opferhilfe Schaut hin e.V. und an die Kolgingsfamilie Oberstdorf.
Bei der Spendenübergabe am 1. November, von links: Erster Vorstand der Sportsfreunde Renksteg, Thomas Brandmair, Theresia Kraft vom Verein Schaut hin und Zweiter Vorstand der Sportsfreunde, Michael Uth.**

Für weihnachtliche Atmosphäre sorgen im Markt Oberstdorf und den Ortsteilen wieder wunderbare Christbäume.
Herzlichen Dank an die Spenderinnen und Spender.

ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF

Montag – Donnerstag	15 – 17 Uhr
Freitag	14 – 17 Uhr
Samstag	9 – 12 Uhr

Wertstoffhof, Am Klingenbichl 2, Oberstdorf
Kontakt: www.zak-kempten.de/wertstoffhof-oberstdorf.html,
Tel. 0831/25282-36 oder -37.

ÖFFNUNGSZEITEN GRÜNGUTANNAHME OBERSTDORF

6. bis 20. Dezember	Mittwoch	13.30 bis 16.30 Uhr
21. bis 31. Dezember		geschlossen

Kontakt: Kompostieranlage, Rubinger Str. 31, Oberstdorf,
Tel. 08322 911-168.

Den Öffnungszeiten-Kalender finden Sie auch unter
www.gemeindewerke-oberstdorf.de/produkte/kommunale-dienste/kompostierungsanlage.html

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Jeden Dienstag, 8.30 – 10.30 Uhr
Büro des Bürgermeisters

Eine Anmeldung ist erforderlich.
Tel. 08322 700-7103 oder E-Mail:
hauptverwaltung@markt-oberstdorf.de.

OBERSTDORF BIBLIOTHEK

Öffnungszeiten:
Die Oberstdorf Bibliothek ist Montag bis Mittwoch von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 19 Uhr geöffnet.

Die Bücherei ist mit der Ortsbuslinie, Haltestelle Sonthofener Straße/Burgbichl/P1, gut erreichbar. Für die Anfahrt mit dem Pkw stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Buchtipp
Nele Neuhaus, Monster (Ein Bodenstein-Kirchhoff-Krimi 11)
Wer schuldig ist, entkommt nicht
Im Feld wird die Leiche eines jungen Mädchens gefunden. Die 16-jährige Larissa wurde erdrosselt. Durch eine DNA-Analyse gerät ein abgelehnter afghanischer Asylbewerber, der erst zu einer Haftstrafe verurteilt, aber nach einer Haftbeschwerde auf freien Fuß gesetzt wurde, ins Visier der Polizei. Er kann untertauchen, bevor Pia und Bodenstein mit dem Mann sprechen können.
Auf einer Landstraße im Hintertaunus wird nachts ein Mann von einem Auto erfasst und getötet. Sein Körper ist übersät mit Bisswunden, sein Gesicht entstellt. Der Mann hatte bei einem illegalen Autorennen eine schwangere Frau getötet. Wovor ist er geflohen und wer hat ihn so zugerichtet? Pia und Bodenstein stoßen auf immer mehr rätselhafte Todes- und Vermisstenfälle und auf eine Parallele zum Mordfall Larissa. Ohne es zu ahnen, steuern sie auf eine Katastrophe zu.

NETZWERK JUNGE ELTERN / FAMILIE

Angebote für Familien mit Kindern bis einschließlich drei Jahren

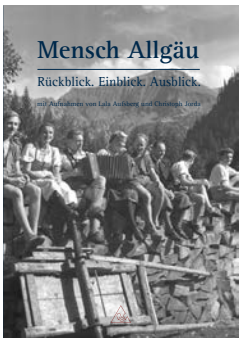
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Kempten (Allgäu)

Ernährung in der Schwangerschaft – ONLINE
Eine ausgewogene Ernährung und ein gesundheitsförderlicher Lebensstil in der Schwangerschaft ist Thema dieser Veranstaltung.
7. Dezember, 17 bis 18.30 Uhr, Online

Kinderernährung: geht das auch vegetarisch oder vegan?
Alternative Kostformen sind auch in Familien mit Kleinkindern angekommen. Was sagt die Wissenschaft dazu? Wie sieht eine ausgewogene Ernährung aus, wie kann der pflanzliche Anteil erhöht werden?
9. Dezember, 10 bis 11.30 Uhr, AELF Kempten

Kursinformationen und Anmeldung zu den Vorträgen mit Fragerunde unter:
www.aelf-ke.bayern.de/ernaehrung/familie
Veranstalter: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Kempten
Ansprechpartnerin: Tamara Briegel, Tel. 0831- 52613-1219 oder tamara.briegel@aelf-ke.bayern.de.

MENSCH ALLGÄU – RÜCKBLICK. EINBLICK. AUSBLICK



„Mensch Allgäu" ist ein informatives und reich bebildertes Standardwerk über die Heimat und eine Region mit hoher Anziehungskraft. Das Buch beschreibt gemeinsam mit den ausdrucksstarken Bildern der Fotografin Lala Aufsberg den Mythos Allgäu. Begeben Sie sich auf eine spannende Reise mit Ein- und Ausblicken verbunden mit kulturgeschichtlichen Hintergründen in dieser von Tradition und Heimatgefühl geprägten Kulturlandschaft. Faszinierende und beeindruckende Persönlichkeiten aus verschiedensten Berufs- und Lebensbereichen nähern sich mit fundiertem Wissen, großer Leidenschaft und mit ausgesuchten Themen dem Lebensgefühl Allgäu. Warum ist in der südlichsten Region Deutschlands die Verbindung von Glaube und Natur so stark ausgeprägt? Was verbindet gelebtes Brauchtum mit der regionalen Kulinarik? Was macht Leben und Arbeiten im Allgäu heute so interessant? Welche Entwicklung steckt dahinter?

In diesem Buch finden Sie unterschiedlichste Sichtweisen mit überraschenden Einblicken, die den Zauber des Allgäus mit seinen bodenständigen und liebenswerten Bewohnern noch intensiver erlebbar machen.

Egal ob Einheimisch, zugereist oder Urlauber, das dritte Buch aus der erfolgreichen Trilogie nach „Ursprüngliches Allgäu" und „Generationenvertrag Wald" mit Bildern von Lala Aufsberg vermittelt lebendiges Allgäuwissen.

200 Seiten, Hardcover, mit Fadenheftung,
Format: 24 x 30 cm
ISBN: 978-3-943431-10-0, Preis 39,90 Euro
Kunstverlag Schweineberg, Schweineberg 15,
87527 Ofterschwang,
E-Mail: info@kunstverlag-schweineberg.de.

SITZUNGEN DES MARKTGEMEINDERATES UND SEINER AUSSCHÜSSE

Donnerstag, 7. Dezember
19.30 Uhr Marktgemeinderat
Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm

Dienstag, 12. Dezember
19.30 Uhr Bau-, Planungs-, Umwelt- und Liegenschaftsausschuss –
Oberstdorf Haus, Raum Freibergsee

Donnerstag, 19. Dezember
19.30 Uhr Marktgemeinderat
Oberstdorf Haus, Saal Breitachklamm

Aktuelle Informationen und Änderungen des Termins oder Sitzungsortes finden Sie im Internet unter
https://www.markt-oberstdorf.de/politik/sitzungstermine/

CHRISTBAUMMARKT DER FORSTBETRIEBSGEMEINSCHAFT

Auch heuer findet wieder am zweiten Dezemberwochenende beim Rechtlerstadel im Oybele (zwischen Fußballplatz und Oybelehalle) der traditionelle Christbaumverkauf statt. Die Forstbetriebsgemeinschaft verkauft im Auftrag der Waldbesitzer heimische Fichten aus der Waldpflege. Da mit zunehmendem Wachstum der Platzbedarf der Bäumchen steigt, muss die Stammzahl reduziert und somit einzelne Bäumchen entnommen werden. Außerdem fallen Fichten bei Schwendarbeiten auf Alpweiden an. Beide Maßnahmen sind für die Erhaltung und Pflege unserer Kulturlandschaft wichtig.

Verkauf: Freitag, 8. Dezember, von 13 bis 16 Uhr
Samstag, 9. Dezember, von 9 bis 12 Uhr

ABO-SERVICE RATHAUSTELEGRAMM

Sie können das Rathaustelegramm abonnieren.
E-Mail: c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de
oder Tel. 08322 700-7105.

NOTRUFE

Feuerwehr und Rettungsdienst	**Tel. 112**
Polizei-Notruf	**Tel. 110**
Gehörlosennotruf – Fax	Fax 0831/96096682
Krankentransport	Tel. 0831/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 116117
Zahnärztlicher Notdienst	www.zahnarzt-notdienst.de

Apotheken-Notdienst:
Informationen: www.oberstdorf.de/gesundheit/notdienst.html

WINTERRUHE IM GARTEN

In der kalten Jahreszeit kann die Garten-Pause genutzt werden, Ideen zu sammeln, zu basteln und Vorbereitungen zu treffen, wenn im März die ersten Vögel wieder eintreffen, damit sie nach der anstrengenden Reise Futter finden. Insektenhotel, Igelburg, Hummelhaus für Erdhummel, Schwalbennisthilfen, Nistkästen für alle, Schmetterlingshäuser: im Internet gibt es eine Vielzahl von Ideen und Möglichkeiten zu finden. Vögel, die hier überwintern, freuen sich über Meisen- und Futterknödel, die man auch selbst herstellen kann.

Fachleute raten von Knödeln im Plastiknetz ab. Eine wilde Ecke ist zu jeder Jahreszeit aktuell. In den Ruhemonaten kann man sich Gedanken machen, wo diese entstehen soll und wie sie gestaltet werden könnte. Wenn jeder Gartenbesitzer eine Ecke des Gartens der Natur überlässt, hat er schon viel für die Artenvielfalt getan. Hier kann jeder Einzelne seinen Beitrag leisten. Und das gibt ein tolles Gefühl!
Unter https://www.bund-naturschutz.de/oekologisch-leben/tieren-helfen sind weitere Anregungen zu finden.

APP „OBERSTDORFER“

Informationen aus der Gemeinde - schnell und aktuell mit der App „Oberstdorfer“.

Bürgerinnen und Bürger können sich damit digital noch aktueller über Ereignisse aus der Gemeinde, aus Wirtschaft, Sozialem, Kirche / Kultur und aus den Vereinen informieren. Beiträge, die für die Veröffentlichung im Gemeindeblatt eingehen, werden ebenfalls in die App eingestellt.

Die Artikel können auch über die Homepage www.markt-oberstdorf.de/oberstdorfer abgerufen werden.

Der kostenlose Download ist für Apple iPhone (App Store) und Android-Smartphone (Google Play) möglich.

HILFSORGANISATIONEN

Krankenhaus	Tel. 08322/7030
MVZ	Tel. 08322/703103
Bayer. Rotes Kreuz	Tel. 08322/940680
– Hausnotruf und Essen auf Rädern	Tel. 0800/9060777
Bergwacht	Tel. 08322/2255
Freiwilliger Hilfsdienst	Tel. 08322/80422
Schaut hin! Verein für Kinder- und Opferhilfe	Tel. 08322/606309
Christophorusdienst Hospiz	Tel. 08322/2226
Caritasverband für die Diözese Augsburg e.V.	Tel. 0831/10934
Tierarztpraxis Regina Baumgartner	Tel. 08322/8098610
Hilfe bei Psychischen Krisen	Tel. 0800/6553000

BÜRGERPORTAL

Erweiterter Service

Mit dem Service Bürgerportal können Sie rund um die Uhr mehr als 80 behördliche Formalitäten über das Internet abwickeln. Die Daten werden mit einem sicheren Verschlüsselungsverfahren an die Kommune übermittelt und können dort weiterverarbeitet werden. Ihre Vorteile sind ein 24-Stunden-Service, Ersparnis oder Verkürzung von Behördengängen, bequeme und einfache Bedienung, Ausfüllhilfe durch elektronischen Dialog sowie sichere und geschützte Datenübertragung. Für die Begleichung anfallender Gebühren bieten wir Ihnen das Bezahlverfahren giropay an.

Den Online-Service finden Sie unter dem Link:
www.markt-oberstdorf.de/leistungen/buergerportal

Nicht alle Behördengänge können per Computer erledigt werden. Für bestimmte Vorgänge ist es auch künftig erforderlich, persönlich ins Rathaus zu kommen, beispielsweise für eine rechtlich vorgeschriebene Unterschrift. Das Bürgerportal bietet Ihnen die Möglichkeit, bereits zu Hause die entsprechenden Formulare in Ruhe vorzubereiten und auszudrucken.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Markt Oberstdorf, Prinzregenten-Platz 1, 87561 Oberstdorf, Tel. 08322/700-7000, www.markt-oberstdorf.de

Konzept und Gestaltung:
MS&P Creative Consultants GmbH
www.ms-p.biz

Druck und Herstellung:
Allgäuer Zeitungsverlag GmbH, Kempten
Geschäftsführung: Andreas Barmettler, Reiner Elsinger, Michael Oberst

Verantwortlich für Anzeigen i.S.d.P.:
Daniel Hartmann
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Fotobeiträge dieser Ausgabe:
Markt Oberstdorf, privat, Bastian Morell, Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu, Karin Pfefferle, Sparkasse Allgäu, Stefanie Fischer, Oberstdorf aktiv.e.V., Grundschule Oberstdorf, Elke Wiartalla, DAV – Ortsgruppe Oberstdorf, Bayerisches Staatsministerium des Innern, Angela Dongowsky, Trio Opus 8 (Dirk Roth), Anand Parmar, DSV Ski Deutschland, Musikkapelle Oberstdorf, Heimatmuseum Oberstdorf

Titelfoto:
Weihnachten im Heimatmuseum mit Verena von Mathias Häckelsmiller

Erscheinungsweise:
monatlich

Der nächste „OBERSTDORFER“ erscheint am Freitag, 5. Januar 2024.

Beiträge bitte bis 8. Dezember 2023 per E-Mail an c.uebelhoer@markt-oberstdorf.de.

Das Gemeindeblatt wird per *POSTAKTUELL* kostenlos an alle Haushalte in Oberstdorf verteilt.

GEMEINSAM VORWÄRTS

PSYCHOLOGISCHE BERATUNG & COACHING
Persönlichkeitsentwicklung, Entwicklungsberatung im Oberallgäu
JENS MORITZ ONKELBACH | Winkeler Staße 8 | 87527 Sonthofen
Telefon: 01 57-83 78 60 94 | Mail: info@gemeinsam-vorwärts.de
www.gemeinsam-vorwärts.de

enerix
Kempten
Keine Lust mehr auf steigende Strompreise?
Ihr regionaler Fachbetrieb seit 2017
für Photovoltaik, Stromspeicher & Ladetechnik
Jetzt QR-Code scannen:
- Gratis PV-Leitfaden downloaden
- Beratungstermin vereinbaren
- Regionalen Infoabend besuchen

info.enerix-memmingen.de
enerix Memmingen - Filiale Kempten, Edisonstraße 5, 87437 Kempten
kempten@enerix.de - Tel.: 0831/206 95 29 0 www.enerix.de

Wir suchen
Mitarbeiter (m/w/d)
für unsere Patientenanmeldung
Teilzeit, ab 1.1.2024, Oberstdorf

Kommen Sie in unser Team,
wir freuen uns auf Sie!

Klinikverbund Allgäu

Fragen zur Stelle:
Sabrina Mösle
Tel. 08323 / 9108105

Sicherheit | Innovation | Vielfalt | Teamplay

PRAXIS
Heike Koch
einfach • echt • selbst • sein

Eröffnung
Praxis für Sein

Angebote:
- Audiologie/Phoniatrie/Logopädie
- Wildnispädagogik
- Schamanismus (heller Weg)
- Urkind – Inneres Kind – Reifes Kind – Lichtkind
- Frauen HEIL Raum
- UrMann – LichtMann
- Heilige Beziehungen
- Rituale zu bestimmten Anlässen
- Natur – Rückverbindung – Raum
- Übergang – Begleitung

Im Bachtel 14 · 87561 Oberstdorf-Tiefenbach
Mobil 0175/157 57 92 (Telegram) · Telefon 08322/987 99 07
info@heiketupakuy.de · **www.heiketupakuy.de**

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten & Behördengänge.
VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.

LUMEN BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN
Grüntenstraße 17
Telefon 08321.85569

87541 BAD HINDELANG
Zillenbachstraße 3
Telefon 08324.953395

info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de

Mir winsched
uib allna schiene
Wiehnächte
und a güet´s
nuis Johr

LIPP
ZIMMEREI

Allen Eigentümern
und Geschäftspartnern
sowie Freunden und Bekannten ein
FROHES
Weihnachtsfest
ALLES GUTE FÜR 2024

HBH
HAUSVERWALTUNG
Prinzenstraße 27 · 87561 Oberstdorf
www.hbh-hausverwaltung.de

▶ Weitere Informationen & Bestellung
unter Telefon 08323 802-150 oder
www.allgaeuer-anzeigeblatt.de

Allgäuer Anzeigeblatt

IHRE BERATERIN
FÜR ANZEIGENWERBUNG

▶ **Sabine Barnsteiner**

Telefon: 08323 802-124
E-Mail: sbarnsteiner@
allgaeuer-anzeigeblatt.de

Neueröffnung der Sparkasse Oberstdorf

FÜR SIE IN OBERSTDORF

Ab 14. Dezember begrüßt Sie Filialleiter Johannes Weber und sein Team in den neuen Räumlichkeiten in der Sonthofener Straße 9. Freuen Sie sich über Sonderangebote rund um die Eröffnung.

IHRE NEUE SPARKASSEN-FILIALE

Sonthofener Str. 9
87561 Oberstdorf

Mo – Fr: 09:00 – 12:00 Uhr
Mo: 14:00 – 16:00 Uhr
Fr: 14:00 – 15:30 Uhr

INFOS RUND UM DIE NEUE FILIALE

Zentrale Lage
Sechs Parkplätze
Zahlreiche SB-Geräte
Barrierefreier Eingang
Effizienzhaus KfW 40 Plus

Sparkasse Allgäu

sparkasse-allgaeu.de/oberstdorf

Tel. 0831 2051-0

Sonntags-Brunch*

HOTEL VIKTORIA ★★★★

Freu Dich auf's Wochende und genieße einen ausgiebigen Brunch mit allem, was das Herz begehrt in den gemütlichen Viktoria-Stuben. Besondere **Highlights** neben dem ausgiebigen **Frühstücks- und Mittagsbuffet** sind die Leckereien aus unserer Frontküche wie frisch zubereitete Eierspeisen, Steaks und Braten. Desserts runden das vielfältige, auch vegetarische Angebot ab. Heißgetränke, Säfte und Wasser vom Buffet sind inklusive.

Reservierungen für genussvolles Schlemmen in schönem Ambiente unter: 08322 / 977840

Kinder bis 5 Jahre sind frei, 6 – 14 Jahre nur € 12.90, Erwachsene € 28.90 p.P.. Außerdem bieten wir täglich Frühstücksbuffet von 08.00 bis 11.00 Uhr für € 18,– .
À la carte Gerichte, Kaffee und Kuchen servieren wir von 11:30 – 20:00 Uhr.

*nicht verfügbar in den bayerischen Ferien!

**** Hotel Viktoria . Riedweg 5 . 87561 Oberstdorf/Rubi . T 08322 977 84-0
info@viktoria-oberstdorf.de . **www.viktoria-oberstdorf.de**

Kassensysteme & Hotelsoftware

Kontaktlos Bezahlen

Gastronomie-Kassensysteme

- Mobile Bonier-App
- Kartenzahlung mit & ohne Zusatzgerät
- QR-Code, Google-/Apple-Pay

Digital & Papierlos

Hotelsoftware Winhotel.MX

- Ihre Gäste buchen Angebote online
- Online Check-In & Check-Out
- Housekeeping App

Lösungen für Hotellerie & Gastronomie
CDSoft Beratung & Demo 0831 697 19 50
www.winhotel-cdsoft.de
www.kassensysteme-allgaeu.de

CD Soft Vertriebs GmbH

FITNESS Inform
Oberstdorf
Karweidach 1

Nur an diesem Tag

49,90 € sparen

Tag der offenen Tür

So 10.12. 12-17 Uhr

- Sektempfang
- Starterpaket gratis
- 2 Monate Probetraining

WEIHNACHTS - SPECIAL 2023

Mein Weihnachtszauber mit Speidel

Wir möchten Ihnen in der zauberhaften Weihnachtszeit eine Freude bereiten und schenken Ihnen **10% Rabatt** auf das gesamte Sortiment. Auf gekennzeichnete Artikel erhalten Sie sogar bis zu **50% Rabatt**.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Speidel GmbH
Nebelhornstraße 10
87561 Oberstdorf

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa. 10:00 - 14:00 Uhr

VOM 01.12. - 16.12. 2023

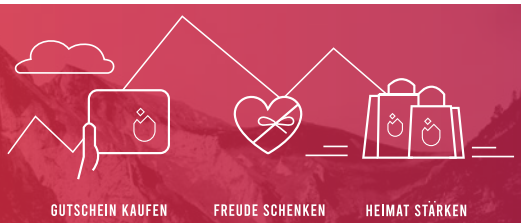
Speidel.
CONSCIOUS SINCE 1952

Die Anzeige – der Schlüssel zum Erfolg

OBERSTDORFS SCHÖNSTES GESCHENK

EINKAUFSGUTSCHEIN VON

OBERSTDORF aktiv e.V. GEWERBEVERBAND



GUTSCHEIN KAUFEN FREUDE SCHENKEN HEIMAT STÄRKEN

Unser Gutschein ist in **ganz Oberstdorf** bei über **100 Partner-Händlern, Gastronomen und Dienstleistern** einlösbar. Die aktuelle Mitgliederliste finden Sie unter: **einkaufserlebnis-oberstdorf.de**

Zu erwerben im Oberstdorf Haus und in den Restaurants „Relax“ und „Zum Wilde Männle“.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160
www.wm-aw.de

WOHNMOBIL-CENTER Am Wasserturm

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit!

Wir sind für Sie da:

Multimedia, TV, Audio, PC, Telekommunikation, Empfangs-Technik, Heimvernetzung

- BERATUNG
- VERKAUF
- SERVICE

NEU: Thermomix-Reparatur

SP: RadioFrey
0 83 23 - 9 88 88

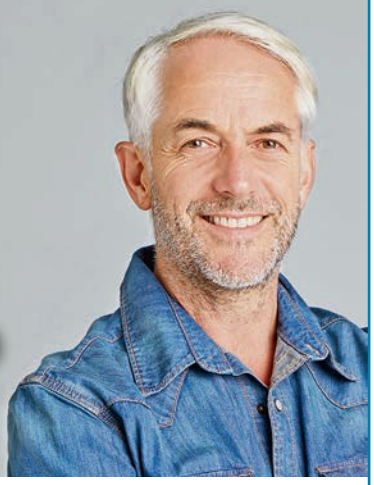
Das Allgäuer Anzeigeblatt sucht für die Zustellung der Zeitung und der Wochenblätter:

STAMM-ZUSTELLER
(m/w/d)

in Oberstdorf

AUSHILFS-ZUSTELLER
(m/w/d)

in Oberstdorf



Wir bieten:

- Stundenlohn + steuerfreier Nachtzuschlag
- Verlässliche Einkommensquelle
- Kostenfreies Zeitungsabo
- Zustellbezirk in Ihrer Nähe

Jetzt auch über WhatsApp*?

Ja! Tel. 0175/4010800

*Bitte beachten Sie den Drittlandtransfer

Jetzt ganz einfach bewerben:

E-Mail: zusteller@azv.de
Telefon: 08323/802-160
www.zusteller-az.de

Allgäuer Anzeigeblatt

Ausschlafen …

Stellen Sie sich doch mal vor:
Sie stehen morgens auf, gehen zur Tür und finden frische Semmeln, Brezen und Croissants vor … TRAUMHAFT!

AUSFAHRER (m/w/d) GESUCHT!

SEMMELDIENST ALLGÄU

…und das zu gleichen Preisen wie in der Bäckerei, zzgl. einer kleinen Lieferpauschale. Wir beliefern täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, Privathaushalte, Ferienwohnungen, Pensionen, Betriebe und Hotels.

Neugierig geworden?
Probieren Sie unseren Semmeldienst doch einfach aus:
www.semmeldienst-allgaeu.de

Semmeldienst Allgäu · Alpenstraße 68 · 87509 Immenstadt
Telefon 08323/3917 · semmeldienst-allgaeu@t-online.de

Möbelhaus Wasle KG
Schreinerei & Meisterbetrieb

WIR WÜNSCHEN ALLEN FREUNDEN, KUNDEN UND GESCHÄFTSPARTNERN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EIN GLÜCKLICHES SOWIE GESUNDES NEUES JAHR 2024!

Walserstraße 32 – 34
87561 Oberstdorf
www.wasle.de
Telefon 08322/4632
Telefax 08322/2145
wasle@t-online.de

ENGEL & VÖLKERS

LUST AUF VERÄNDERUNG?

Wir suchen eine Teamassistenz (m/w/d) für unser Immobilienbüro in Oberstdorf, die Freude am Umgang mit Menschen und Immobilien hat!

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten mit insg. 25 bis 30 Wochenstunden
- Eine strukturierte Einarbeitung
- Ein neues komfortables Arbeitsumfeld
- 30 Tage Jahresurlaub
- VwL-Zuschuss
- Eine attraktive Vergütung
- Teamevents mit netten Kolleg/innen

BEWERBEN SIE SICH JETZT!

Claudius Maucher
Geschäftsführer
EV Kempten GmbH & Co. KG
Klostersteige 3 87435 Kempten
claudius.maucher@engelvoelkers.com

Ingenieurbüro von LINSTOW
GmbH & Co. KG

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Weststr. 10 · 87561 Oberstdorf · +49 (0) 8322 94073-0 · www.von-LINSTOW.de

Logopädie
Logopädische Praxis Kuhnle

Ergotherapie
Praxis für Ergotherapie Kuhnle

UNSERE SCHWERPUNKTE

Sprache, Sprechen, Stimme, Schlucken, Hören, Motorik, Konzentration und Selbstständigkeit

www.logopaedie-kuhnle.de

Härle
genießen
schenken
teilen
Das ganze Bäckerei Konditorei Härle Team
wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

Firestone
Danke
an unsere
Kunden.
Frohe
Weihnachten!
point S
Reifen, Räder, Auto-Service.
Reifen Schubert GmbH
Mittagstraße 10 • 87527 Sonthofen-Rieden • Tel.: 08321-66120
info@reifen-schubert.de • www.reifen-schubert.de

raiba-ke-oa.de
Martin Köberle
Adalbert Schall
Anna Eckardt
Dennis Grimm
Hans-Martin Schratz
Christina Schug
Tobias Köcheler
Michael Fink
Manfred Philipp
Gertrud Jörg
Ella Maier
Verena Raps
Sandra Saegert
Bilder: Fotohaus Heimhuber / Foto Welp / Fotohaus Stenz / RomoloTavani / iStock/Getty Images Plus / Getty Images
Wir sagen Danke.
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.
Wir sagen Danke für Ihre Kundentreue und Ihr Vertrauen.
Das Team Ihrer Raiffeisenbank in Oberstdorf wünscht Ihnen frohe Weihnachtsfeiertage sowie Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.
Nebelhornstr. 2, 87561 Oberstdorf · Telefon: 08322 9644360
Raiffeisenbank
Kempten-Oberallgäu eG

FROHE
WEIHNACHTEN
und ein glückliches 2024

HERZLICHEN DANK ...
an die Gemeinde Oberstdorf, alle Vereine, Geschäftspartner und Kunden für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Allgäuer Anzeigeblatt

SPENGLEREI BEDACHUNG REES

Wir wünschen unseren Kunden ein fröhliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr 2024!

Spenglerei REES GmbH & Co. KG
Im Steinach 25a • 87561 Oberstdorf
Tel.: +49 8322 94067-0 • info@rees-spenglerei.de

www.rees-spenglerei.de

DER YOGA & NATURLADEN

fair - ökologisch - nachhaltig

- Wohlfühl- und Funktionskleidung aus Naturfasern für Damen und Herren
- Yogakleidung + Zubehör
- Räucherwerk
- Accessoires + Geschenkartikel
- smovey®

Monika Bösing · Pfarrstraße 5 · 87561 Oberstdorf
Tel. 0160 90342734 · www.der-yogaladen-oberstdorf.de

ALLGÄU | TIROL | KLEINWALSERTAL
DER GROSSE BERGBAHNVERBUND IN DEINER *Heimat*

GIPFELWEISE SUPER SCHNEE ALLGÄU · TIROL KLEINWALSERTAL

ALLGÄU GLETSCHER card SUPER SKI PASS

SCHNEESICHERHEIT VON OKTOBER BIS MAI
215 Lifte und Bergbahnen
450 Pistenkilometer
BERGBAHNFAHREN SCHON IM HERBST
AUCH ALS GANZJAHRESKARTE

Allgäu · Tirol · klein walser tal

www.superschnee.com

Azubi (m/w/d) Fahrzeuglackierer

AZUBIS GESUCHT

Seitz Sonthofen

www.go-seitz.de

bewerbung@seitz-gruppe.de

Küchen Ecke

Ihr Küchenspezialist im Oberallgäu

Besinnliche Weihnachten und ein gesundes Jahr 2024 wünscht allen,

Ihr Team von der Küchen Ecke

Grüntenstr. 24 - 87527 Sonthofen
Telefon 08321 / 9122
info@kuechenecke-jk.de

www.kuechenecke-jk.de

Parfümerie Kosmetik

BINGGER

„Schenken heißt, einem anderen das geben, was man selbst gerne behalten möchte".

Finden Sie tolle Geschenke bei uns

- Düfte und Pflegeprodukte für Sie und Ihn – exklusive Marken
- Geschenkgutscheine von BINGGER
- Kosmetische Behandlungen

Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Weihnachten und bedanken uns für ihre Treue!

Marion und Markus Bingger und das Mitarbeiter Team

BINGGER Parfümerie und Kosmetik · Oststraße 7 · Oberstdorf · Telefon 08322-8180 · www.bingger.de

SHISEIDO LA MER CHANEL CLINIQUE ESTÉE LAUDER CLARINS HERMÈS PARIS

Gemeindewerke
OBERSTDORF

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein schönes, gesundes und fröhliches neues Jahr!

Die Gemeindewerke Oberstdorf sind auch in 2024 an 365 Tagen rund um die Uhr für Sie, die Bürger der Marktgemeinde Oberstdorf, im Dienst.

ABLESEN DER STROM- UND WASSERZÄHLER

Sie erhalten in diesen Tagen Informationen von den Gemeindewerken und von AllgäuNetz zur Selbstablesung der Zählerstände.
Bis Ende Januar erhalten Sie dann wie gewohnt Ihre Jahresabrechnung.

DIE BEREITSCHAFTSDIENSTE ERREICHEN SIE UNTER FOLGENDEN RUFNUMMERN

E-WERK STROM ELEKTROINSTALLATION	0 83 22/911-145
WASSERVERSORGUNG OBERSTDORF GMBH	0163/3 19 11 14
KOMMUNALE DIENSTE OBERSTDORF	0 83 22/911-160

Gemeindewerke Oberstdorf
Nebelhornstraße 51 – 53 · 87561 Oberstdorf
Telefon (0 83 22) 9 11-0 · Telefax (0 83 22) 911-198
info@gemeindewerke-oberstdorf.de · www.gemeindewerke-oberstdorf.de

1803®
IMMER DABEI.
UNSER WINTER ANGEBOT
MIMI
99,95
JETZT 69,95
GR. 34 - 48
1803.DE